

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

CLASSIFICATION

SECRET/CONTROL - U.S. OFFICIALS ONLY

SECURITY INFORMATION

CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY

# INFORMATION REPORT

COUNTRY

Germany (Russian Zone)

SUBJECT

Minutes of Meetings Held in VVB RFT

PLACE  
ACQUIRED

25X1A

DATE OF INFO:  
ACQUIRED

25X1X

REPORT NO.

25X1A

25X1A

CD NO.

DATE DISTR. 16 July 1952

NO. OF PAGES 1

NO. OF ENCLS. 4 (1 page; 23  
(LISTED BELOW) photostats)

SUPPLEMENT TO  
REPORT NO.

DOCUMENT HAS AN ENCLOSURE ATTACHED:  
DO NOT DETACH

The attached material is forwarded to you for retention. 25X1A

INTELLOFAX

25X1A

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Attached in the Annexes are photograph copies of the minutes of meetings held by the VVB RFT (Radio-und Fernmeldetechnik) (Radio and Telecommunication Techniques) at 9 Platz des Friedens in Leipzig C 1 (N 52/E 21). Attached in Annex 1 are the minutes of a meeting concerning the production discussions of the Ministry of Machine Construction with the D-Plants, held on 15 February 1952 in the building of the VVB RFT. \* Attached in Annex 2 are the strictly confidential minutes of a joint meeting of the Commission of Experts I (FAKO I), the Subcommittee of experts II "production program and the production capacity" and V "Market analysis and sales" held on 20 February 1952 in the premises of the RFT in Leipzig. Attached in Annex 3 are the minutes of a meeting held on 25 February 1952 in the VVB RFT - TL (Technische Leitung) (Technical Management).

25X1A

\*   Comment. The D-plants are the former VVB plants which now are directly subordinate to the MM (Ministerium fuer Maschinenbau) (Ministry of Machine Construction).

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

25X1A

SECRET CONTROL  
U.S. OFFICIALS ONLY

*J. R. R.*

SECRET CONTROL  
U.S. OFFICIALS ONLY

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Ap

Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

R - F - T

Leipzig Gl., den 20.2.1952

TF - B6/DI.

# Protokoll

Über die Produktionsbesprechung des MFM mit den D-Betrieben  
am 15. Februar 1952 im Hause der VVB

## Anwesend:

|                             |                       |
|-----------------------------|-----------------------|
| Kollege Köppe               | MFM HV Elektrotechnik |
| Kollege Glass               | " "                   |
| Kollege Tzschirntsch        | " "                   |
| Kollege Schmidt             | " "                   |
| Kollege Schiering           | " "                   |
| Kollege Nowak               | " " HVL-Ass.          |
| Kollege Dr. Vorchert        | BGW Berlin            |
| Kollege Dr. Stegmann        | Glühl.W. Plauen       |
| Kollege Wagemann            | " Dresden             |
| Kollege Knobelsdorff        | Funkewerk Bautz       |
| Kollege Stössel             | " "                   |
| Kollege Reichenbacher       | Böhrsenwerkl. Plauen  |
| Kollege Hagemann            | FaW Arnstadt          |
| Kollege Bonitz              | " "                   |
| Kollege Heinz               | " "                   |
| Kollege Brendel             | FaW Leipzig           |
| Kollege Lautenbach          | " "                   |
| Kollege Hauptfleisch        | " "                   |
| Kollege Wagner              | FaW Treetow           |
| Kollege Kubenz              | " "                   |
| Kollege Wickert             | " "                   |
| Kollege Kroher              | Gerätewerk Chemnitz   |
| Kollege Voigt               | VVB RFT Leipzig       |
| Kollege Heine               | " "                   |
| Kollege Böttcher            | " "                   |
| Kollege Hartwig Müller      | " "                   |
| Kollege Schenke (zeitweise) | " "                   |
| Kollege Riedel              | " "                   |

Beginn: 11 Uhr

Kollege Köppe eröffnete die Produktionsbesprechung und machte die anwesenden Kollegen darauf aufmerksam, dass er einen ausführlichen Bericht erwartet, wo keine 100-%ige Erfüllung erreicht werden konnte.

Es wurde noch zur Kenntnis gegeben, dass die Produktionsleistung in der HV Elektrotechnik aufgelöst worden ist und die gleichen Aufgaben von seiten der Fachabteilung erledigt werden.

A

Se 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Statt 2 zum Produktionsbesprechungs-Protokoll vom 13.2.1952  
 Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1  
 VVD R-P-1 - Kollege LD Voigt:

Kollege Voigt gab bekannt, dass das Monatssoll der VVD mit 103% erfüllt worden ist.  
 Über die Planpositionen, wo eine Erfüllung nicht möglich war, wurde ein ausführlicher Bericht abgegeben:

Starkstrom-Kondensatoren: 24%

Die Nichterfüllung ist auf das Fehlen von Aluminium-Folie 7 u zurückzuführen.

Kabel- und Freileitungsarmaturen: 14%

Im Gerätewerk Gauschulenberg liegen augenblicklich noch Materialschwierigkeiten vor, welche auf das nicht einwandfreie Anlaufen des Vertriebssystems, sowie auf die zu späte Verteilung der Kontingente, zurückzuführen ist.  
 Aufholung erfolgt im Laufe des I. Quartals 1952.

Radio-Empfänger-Röhren: 63%

Bei Stern-Radio Berlin fehlt es an den Kathodennickelbatterien, durch konnte die Röhrenfertigung nicht planmäßig anlaufen. Massnahmen für die Beseitigung sind ergriffen.

In diesem Zusammenhang erwähnte Kollege Voigt, dass mit den SK1-Betrieben, welche die Gleichrichter-Röhren dringend benötigen, dahingehend abgesprochen wurde, dass diese Gleichrichter von unserem Gleichrichterwerk Großgräfenchen zu verwenden.

Kollege Pzschimtsch wurde darauf aufmerksam gemacht, dass die Planaufgabe des Gleichrichterwerkes Großgräfenchen unbedeutend 350 - 380.000,- DM pro Monat erhöht werden müsste.

Technische Röhren: 20%

Die Untererfüllung ist auf das Fehlen der benötigten Spezialmaterialien zurückzuführen.

Messgeräte: 24%

Im BAW Bad-Plankenburg ist durch das Fehlen von Kupferlackdraht die Fertigung der Lastenzeiger nicht in dem Maße angelaufen, wie es der Plan vorsieht. Ausserdem ist noch nicht die gesamte Planaufgabe auftragsgedeckt.

Sonstige Stromrichter: 64%

Bei EMW Dabendorf fehlte es vor allen Dingen an Spezialwiderständen, welche nicht termingemäss von seitens Dralowid Peltow geliefert werden konnten, da die Rohmaterialien nicht in einwandfreiem Zustand zur Verfügung standen. Dieser Engpass ist beseitigt und wird die Lieferung der fehlenden Bauelemente Anfang Februar vorgenommen, so dass im Laufe des Februar mit einer Aufholung gerechnet werden kann.

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

2002/08/15 CIA-RDP83-00415R012100120002-1

...ationsbesprechungs-Protokoll vom 13.2.

Radiofrequenz-Einrichtungen:

83%

Im BW Bautzen konnte die Fertigung nicht planmäßig verlaufen, da von Seiten des Gerätewerk Chemnitz die Relais Type 42 c nicht in genügender Anzahl zur Verfügung standen. Dieser Engpass wird weiterhin andauern, da im Gerätewerk Chemnitz nur noch ca. 300 Stck. dieser Relais vorhanden sind. Eine Beschaffung dieser Relais-Type wird unmöglich sein und es müssten die Konstruktionsunterlagen überprüft werden, mit dem Ziel, das Relais Type 64, welches im Gerätewerk Chemnitz in der Fertigung ist, zu verwenden.

Fernleitungs- u. Sondereinrichtungen:

87%

Im FW Köllede ist die Fertigung im Anlauf begriffen und konnten die zu spät erhaltenen Materialkontingente nicht 100%-ig untergebracht werden. Ausserdem machte sich das Fehlen von Kupferlackdraht sehr stark bemerkbar. Die IV Elektrotechnik wurde bereits in Kenntnis gesetzt.

Elektro-akustische Einrichtungen:

Im Betrieb Warm-Radio Stachwitz scheint es zu liegen an den Motoren von Ostik-Leisnig. Die Fertigung hat Materialschwierigkeiten sollen teilweise behoben werden, so dass der Rückstand aller Wahrscheinlichkeit nach beseitigt werden kann. Im Gerätewerk Radebeul machte sich ein Mangel an Messingblech und Zinnblech, sowie Kupferlackdraht in der Fertigung bemerkbar. Man wird die Fertigung in der IV Elektrotechnik bzw. überführen, damit der Rückstand des Materials beseitigt und die Fertigung erfüllt werden kann.

Funkleinrichtungen:

90%

Im BW Rad-Mankenburg ist die Überleitung der Fertigung Tonarme noch nicht abgeschlossen, so dass der planmäßige Anlauf noch nicht erfolgen konnte. Im FW Zittau-Obersdorf ist die Anlieferung der Umformer von Seiten des Spezialwerkes Galvanotechnik Leisnig genügend. Ausserdem hat OSW keine einwandfreien Röhren RS 384 oder AL 1000 geliefert. Die IV Elektrotechnik wird in einem besonderen Schreiben gebeten, sich dieserhalb mit der SAG Kabel in Verbindung zu setzen. Weiterhin fehlt es an Hochspannungs-kondensatoren von Seiten des KW Cera, da hierfür die 7 u Folie nicht vorhanden war. Durch das Fehlen der Röhren RS 384 oder AL 1000 konnte BW Tabendorf die Fertigung nicht planmäßig verlaufen lassen. Kollege Schiering der IV Elektrotechnik, ist, hiervon unterrichtet und konnte bisher noch keine Hilfe angedeihen lassen.

90%

2002/08/15 CIA-RDP83-00415R012100120002-1

... der Aluminium-Folie 7 u in den Betrieben

Produktionsbesprechungs-Protokoll vom 13.2.  
Ap  
2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Minister Ziller ist über die Situation unterrichtet und hat Hilfe zugesagt, so dass, wenn die veranlassenen Massnahmen zum Tragen kommen, mit einer planmässigen Fertigung gerechnet werden kann.

Im Draloidwerk Teltow hat sich das Abstoppen des Televisor - Programmes in der Erfüllung der Planposition als hemmend erwiesen. Die aufgelegten Spezialwiderstände für dieses Programm konnten nicht ausgeliefert werden, da sie in anderen Programmen nicht verwendet werden konnten.

Fertigeräte:

83%

Die Fertigung ist im FW Zittau-Olbersdorf durch das Fehlen von Kupferlackdraht gehemmt. Man macht augenblicklich Versuche, um Aluminiumlackdraht, anstelle von Kupferlackdraht, zu verwenden. Die entsprechenden Absprachen mit dem Verlag Volk und Wissen, sowie dem Volksbildungsministerium sind im Gange.

Sonstige chem.-techn. Erzeugnisse:

84%

Durch die nicht gütemässig einwandfreie Anlieferung von Zinksulfat und durch den Ausfall eines Ofens durch Blitz einschlag, war im Leuchtstoffwerk Pöhl-Liepenstein die planmässige Fertigung unmöglich gemacht. Massnahmen für eine gütemässige Anlieferung des Zinksulfats sind eingeleitet.

Auf die Frage des Kollegen Köppe, ob BSW Bautzen statt der 100 ME-8 Bänder 130 ME-8 Bänder fertigen kann, konnte darauf geantwortet werden, dass hierfür der Plan entsprechend erweitert werden muss, damit auch eine entsprechende Materialplanung vorgenommen werden kann.

Kollege Wschewitsch wies die Zentrale Planung der VV auf, bezüglich des Antrags auf Erhöhung der Planaufträge zu stehen.

Von Seiten des BSW Arnstadt wurde darauf hingewiesen, dass das Fehlen der Feder- und Messerleisten sehr störend auf die Produktion auswirkt. Kollege keine betonte, dass das Fehlen nicht auf die Verlagerung der Pressen vom Draloidwerk Teltow nach dem BSW Zittau bzw. IKA Luckenwalde zurückzuführen ist. Die Gründe für die nicht rechtzeitige zur Verfügung-Stellung der Feder- und Messerleisten sind

- 1) auf den Ausfall eines Werkzeuges und
- 2) auf das nicht Vorhandensein von Bestellungen zurückzuführen.

Der Punkt 1 ist als erledigt anzusehen, da ab 13.2. Teltow nochmals, bevor die Pressen zum IKA-Betrieb Luckenwalde umgesetzt wird, Preussteile für die Messerleisten in Arbeit genommen hat.

Der Punkt 2 ist gleichfalls als erledigt anzusehen, da zwischenzeitlich die entsprechenden Aufträge vorliegen.

Das BSW Bad-Blankenburg wird nunmehr zügig dem BSW Arnstadt die

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

zum Produktionsbesprechung-Protokoll vom 13.2.  
Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Unklar war bisher die Fertigung der Hörerkapseln, welche im Planjahr 1951 beim FmW Treptow lag. Die Hörerkapseln werden dringendst für den laufenden China-Exportauftrag in Tischstationen W 38, in den Fernmeldewerken Rad-Blankenburg und Nordhausen, benötigt. Die vorgesehene Verlagerung nach dem Gerätewerk Baumschulenberg hat sich, wie vom Kollegen Söttcher ausführlich mitgeteilt wurde, durch Schwierigkeiten, welche z.T. auf der Seite der Fachabteilung lagen und zum anderen Teil bei dem FmW Treptow und Gerätewerk Baumschulenberg, nicht planmässig durchführen zu lassen. Man wird versuchen diesen Fehler zu beseitigen, indem das FmW Treptow in Form von Lohnaufträgen das Gerätewerk Baumschulenberg in der Fertigung der Hörerkapseln unterstützt. Es steht jetzt die Frage, kann evtl. Treptow die Fertigung der Hörerkapseln planmässig wieder aufnehmen, falls die Forderungen der Generaldirektion der Reichsbahn auf dem Gebiete des Eisenbahn- und Signalwesens, 100%-ig zum Tragen kommen. Das FmW Treptow bzw. die Fachabteilung hat der VVB RFF entsprechende Bescheid zukommen zu lassen.

FmW Arnstadt bemängelt noch das Fehlen der Kelloggsschalter von Seiten des Gerätewerk Baumschulenberg. Die Terminverögerung ist hier auf die nicht erteilte Festgenehmigung zurückzuführen. Wie vom Kollegen Meine zur Kenntnis gegeben, stellt das PFZ Vermessen hohe Anforderungen, die selbst die früheren Fertigungen, wie Überprüfungen ergaben, nicht standgehalten haben. Hierzu äusserte Kollege Wagner, dass am 12.2.1952 entschieden worden sein soll, dass die Federn geändert werden müssten. Wann die Freigabe der Fertigung erfolgt, konnte noch nicht gesagt werden. Kollege Köppe gab dem FmW Treptow den Auftrag, der VVB mittels Fernschreiben den Freigabetermin bis spätestens 14.2.1952 mitzuteilen.

In Bezug auf die Materialengpässe gab Kollege Hartwig Müller einen ausführlichen Bericht und machte besonders darauf aufmerksam, dass das Vertragssystem nicht in dem Maße angelaufen ist, wie es sein müsste. Die Grundstoffindustrie liegt auf dem SAG-Sektor und war es hier nicht überall möglich Lieferverträge abzuschliessen.

Auch machte sich das zu späte zur Verfügung-stellen der Kontingente sehr störend bemerkbar. Hierzu erwähnte Kollege Pzschirntsch, dass für die Planaufgabe der hierzu notwendige Materialplan als real zu bezeichnen ist. Inwieweit dies zutrifft, wird sich von dem Verlauf der nächsten Wochen abzeichnen.

Der grösste Engpass liegt auf dem Gebiet der Kupferlackdrähte und müssen hier noch einschneidende Massnahmen ergriffen werden, um wenigstens die vordringlichsten Plenvorhaben zu realisieren.

Von Seiten der VVB sind Versuche gestartet worden, um die elektr.-dyn.Lautsprecher mit Aluminium-Lackdraht fertigen zu lassen. Für die Lautsprecher-Fertigung ist noch ein weiterer Engpass die Magnettieferung von Seiten des Chem.-Kombinat Bitterfeld. Der HV-Leiter - Kollege Meloh - ist in einem besonderen Schreiben der VVB auf die Lage hingewiesen worden und bittet um entsprechende Massnahmen umgehend in die Tat umgesetzt werden können.

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1



Ap 2002/0815 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Produktionsabstimmungs-Protokoll vom 13.2.1952

Das gleiche trifft auch zu für die Lieferungen von verschiedensten Röhren-Typen vom Werk für Fernmeldewesen. Durch das Fehlen dieser Röhren sind wichtige UdSSR-Exportaufträge gefährdet. Auch hier hat die HV Elektrotechnik besondere Schreiben der VVB erhalten.

Weiterhin machte Kollege Hartwig Müller darauf aufmerksam, dass zu den allwöchentlich stattfindenden Besprechungen in Hettstedt, welche bezüglich des Kathodennickelbandes mit den Röhrenwerken abgehalten werden, die VVB niemals eingeladen wird.

Man machte nunmehr den Vorschlag, da das Röhrenwerk Mühlhausen zum D-Betrieb ernannt worden ist, dass der jetzige Bedarf für die noch laufende Fertigung im Betrieb Stern-Radio Berlin von seiten der Fachabteilung, wie es für die anderen Röhrenwerke erfolgt, mit verfolgt wird.

Von FwW Leipzig werden dringendst Kap-Kondensatoren gefordert. Für die Fertigung fehlt in Gera NZ-Papier 12 und 14 u sowie die entsprechenden Glasdurchführungen. In Bezug auf das NZ-Papier ist zu sagen, dass der Papierfabrik in Tübingen die für die Herstellung benötigte nordische Zellulose fehlt. Von seiten der Materialversorgung sind die entsprechenden Stellen auf der territorialen Ebene unterrichtet worden. In diesem Zusammenhang vom Kollegen Heine noch mitgeteilt, dass zur Ausschüttung von Untersuchungen anstellt. Inwieweit bei der Beschaffung von dem hohen Ad. verwirklicht abgesehen. Es sind auch augenblicklich Versuche mit Wisaut-Bedern.

2) Funkwerk Erfurt - Kollege Knobbeisdorff

Planerfüllung: 57,1%

Empfänger-Röhren: 44,9%

Die Untererfüllung ist auf die mangelnde Zulieferung für Stromdurchführungen von seiten des LW Berlin zurückzuführen.

Auch im FW Erfurt ist die Materiallage nicht als günstig zu bezeichnen. Es fehlen hier für die Röhren-Fertigung insbesondere die Spezialmaterialien wie P 2 Band. Hier laufen auch augenblicklich Versuche in Auerbach.

Es wurde noch bekannt gegeben, dass die Absatzbedingungen, namentlich im Bezug auf die sozialen Belange, eingehalten werden. Kollege Knobbeisdorff hat noch bemerkt, dass Schwierigkeiten in der Aufgliederung des VW Planes aufgetreten sind. Die HV Elektrotechnik wird einen Industrieteur zur Verfügung stellen.

Von seiten der Arbeitsschutzinspektion sowie der Feuerschutzdienststellen, sind Forderungen gestellt worden, die infolge der bekannten Raumnot nicht realisiert werden konnten.

It. Kollegen Schiering müssten die im FW Erfurt aufgetretenen Schwierigkeiten in der Fertigung der ECH 11 Röhren durch intensiveres Arbeiten kompensiert werden.

Auf die Frage des Kollegen Heine, wann die Gnom-Röhren zum Austausch kommen, wurde geantwortet, dass die Gnom-Röhren bis zum gleichen Termin auch die technischen Gnom-Röhren zur Verfügung stehen. Bis Ende dieses Monats kommt noch die EAA-Röhre.

Approved for Release 2002/0815 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Kollege Knobelsdorff stellt an die VVB die Forderung, dass schnellstmöglich 500 Stck. Blitzlicht-Kondensatoren von seiten des Kondensatorenwerk Gera geliefert werden. Kollege Böttcher gab zur Kenntnis, dass für die Fertigung dieser Kondensatoren 350 kg Aluminium-Folie 7 u benötigt werden. Die HV Elektrotechnik muss u gehend die Zusage geben, ob von der in den letzten Tagen eingegangenen Folie, welche nur für Dringlichkeitsaufträge Verwendung finden sollte, diese Menge abgezweigt werden kann. In negativen Falle hat EW Erfurt Gelegenheit diese Kondensatoren auf Z-Antrag zu beziehen.

3) Röhrenwerk Neuhaus - Kollege Reichenbacher:

|                    |       |
|--------------------|-------|
| Gesamterfüllung:   | 80,8% |
| Radio-Röhren:      | 102 % |
| Technische Röhren: | 78,1% |
| Spezialzubehör:    | 66,8% |

Auch hier sind die größten Schwierigkeiten auf dem Materialsektor zu verzeichnen und sind diese auf den schlechten Zustand des Vertragssystem zurückzuführen.

Kollege Reichenbacher gab noch bekannt, dass das in Gera für die Batterie-Röhren am 26.1.1952 erhalten hat.

Weiterhin machte Kollege Reichenbacher darauf aufmerksam, dass aller Wahrscheinlichkeit ein Varenstau in der Halle 117 vorliegen wird, wenn die gerätebauenden Betriebe mit diesen Varen geräte bauen.

Von seiten der VVB wird hierzu erwähnt, dass die aufstehenden stellungen auf U-Röhren auf die mangelhaften die Varen der EW Erfurt in U-Röhren zurückzuführen ist.

In Bezug auf die Batterie-Röhren-Fertigung wünschte Kollege Reichenbacher den Wunsch, schnellstmöglich ein Batteriergerät von Stern-Radio Berlin zu erhalten. Diesem Wunsch kann nicht entsprechen werden und wird sich die Produktionsleitung der VVB dafür einsetzen, dass in Kürze dem Röhrenwerk Neuhaus eine Wertschaltung als Provisorium zur Verfügung gestellt wird.

Zu erwähnen wäre noch, dass augenblicklich in der Batterie-Röhren-Fertigung mit einem Ausfall von 85% gerechnet werden muss.

4) Fernmeldewerk Treptow - Kollege Wagner:

|                  |      |
|------------------|------|
| Gesamterfüllung: | 109% |
|------------------|------|

Die Übererfüllung schließt die Überhänge aus dem Jahre 1951 ein, wofür im Planjahr 1952 keine Auflage erteilt worden ist.

Besondere Schwierigkeiten bereiten die fehlenden Kondensatoren von seiten des Kondensatorenwerk Gera sowie die Widerstände vom Dralowidwerk Teltow und Relais von EA Treptow.

In Bezug auf das Vertragssystem ist zu sagen, dass im Augenblick mit der Einzelanfertigung von Bauteilen zu rechnen ist.

Der SU-Exportauftrag ist noch nicht eingezogen und wirkt sich dies besonders hemmend auf die Arbeitsproduktivität aus.

Auch im BmW Treptow wurden von seiten der Arbeitsschutzkommission und den entsprechenden Feuerschutzdienststellen Forderungen gestellt, die unter ~~den~~ Umständen zur Folge haben können, dass ganze Gebäudeteile gesperrt werden müssen, wenn nicht rechtzeitig für die Abstellung der benötigten Investitions-gelder zur Verfügung gestellt werden.

Von seiten der Planungsleitung der HV Elektrotechnik wird bemerkt, dass der Zuwachs an kaufm. Personal als zu hoch zu bezeichnen ist. Kollege Wagner führt hierzu aus, dass dies auf die jetzige Fertigung zurückzuführen ist. In der früheren Fertigung, wie Gaslaternen usw. war ein derartiger Aufwand an kaufm. Personal nicht notwendig.

Von seiten des Kollegen Köppe wird nochmals darauf hingewiesen, dass dringendst die Ersatzteile für die schon seit Jahren im Betrieb befindlichen Vermessungsämter benötigt werden. Diese sind nicht in Kürze zur Verfügung stehen, wenn nicht in der nächsten Zeit ein Ausfall des Fernsprechnetzes zu erwarten ist.

Von seiten der HV Elektrotechnik muss betont werden, dass in welcher Form die finanzielle Übernahme der Kaufpreise gelöst wird. Die Kaufm. Leitung der HV Elektrotechnik ist stets dem BmW Treptow entsprechend Aufmerksamkeit zuwenden. In der lebhaften Diskussion, betraf es auch die Frage, ob Kollege Glasz zur Kenntnis, dass diese Kosten für den Staatshaushalt. Ergebnis B, geachtet werden können.

Weiterhin wurde vom Kollegen Glasz zur Kenntnis gebracht, dass die fallenden Kosten für Verpflichtungen gegenüber den Betrieben nicht von den Betrieben zu tragen sind, da die Finanzplan nicht vorgesehen sind, sondern dass diese in der bestehenden Organisation mit dem Unternehmen zu tragen sind.

Kollege Wagner übertrug in diesem Zusammenhang, dass die an gesellschaftlichen Verpflichtungen in der Treptow zu messen werden muss, da der Betrieb unmittelbar in der Lage liegt.

In Bezug der Kosten der Maschinenorganisation, wurde bemerkt, dass einige Beispiele auf dem Sektor der HV Elektrotechnik, die entsprechend häufige arbeitslos abgeben werden konnte.

##### 5) Gerätewerk Chemnitz : Kollegen Krohner:

Gesamterfüllung: B. 10

Der Anlauf der Versuchsreihe-Fertigung ist als ~~schlecht~~ schleppend zu bezeichnen. Es fehlt vor allen Dingen Spezialmaterial wie Profilstahl usw.

Für die weitere Fertigung, insbesondere auf dem Gerätesektor, ist das Fehlen von Gu-Metall, Goldkontakten, Magneten usw. zu verzeichnen. Auch hier muss gesagt werden, dass dies grösstenteils auf das schlechte Anlaufen des Vertragssystem zurückzuführen ist.

3. zum Verhandlungsbesprechungs-Protokoll vom 13.2.1952

mit den Unterlieferanten werden z.Zt. Besprechungen wegen Vertrags-  
schlüssen geführt, damit die Fertigung der polarisierten Relais  
gemäss des vorliegenden Bedarfs aufgenommen werden kann.

Die Investlage ist z.Zt. noch sehr unklar, da die beantragten  
Mittel nicht restlos zur Verfügung stehen. Es kann jetzt der Fall  
eintreten, dass der geplante Neubau fertig ist und keine Mittel  
für die Inventarisierung vorhanden sind, oder falls die Mittel  
für die Inventarisierung zur Verfügung stehen, die Räumlichkeiten  
fehlen.

Kollege Paschirnsch wird beauftragt, sich hier umgehend einzu-  
schalten.

Für die Messgeräte-Fertigung fehlt es nach wie vor an Lagersteinen.  
Es konnte von Seiten des Gerätewerk Chemnitz in Erfahrung gebracht  
werden, dass Zeiss Jena derartige Lagersteine fertigt, welche in  
der Qualität besser sind, als die auf Z-Antrag bezogenen.  
Es muss hier auf ministerieller Ebene geklärt werden, ob der Bedarf  
von Chemnitz bei Zeiss Jena mit gedeckt werden kann.

Bei den Telegrafengeräten ist ein weiterer Express angestellter  
Kupferdraht und Federbandstahl.

Das FwW Leipzig fordert vom Gerätewerk Chemnitz verschiedene  
Messgeräte, welche aber nicht zur Verfügung gestellt werden können,  
da die Fertigung restlos für Exportaufträge Verwendung findet.

An die Zerhacker des Gerätewerk Chemnitz werden immer noch  
Anforderungen gestellt. Kollege Meise gab in dieser Zusammenkunft  
bekannt, dass bei Raco Berlin verschiedene Teile für Zerhacker  
und wird augenblicklich untersucht, ob diese den Anforderungen des  
FwW Leipzig entsprechen.

Im FwW Bautzen werden dringendst Telegrafengeräte benötigt.  
Kollege Kroher gab zur Kenntnis, dass nur noch ein Teil  
geliefert werden können, es muss nun umgehend geklärt werden, wann  
die Entwicklung der Type 72, welche als Austausch für 42, eine  
Findung finden soll, abgeschlossen ist.

Die Fachabteilung hat umgehend der VVB entsprechende Anweisungen  
geben.

#### 6. Fernmeldewerk Arnstadt - Kollege Hegemann:

|                                      |        |
|--------------------------------------|--------|
| Gesamterfüllung:                     | 99,4%  |
| Nebenstelleneinrichtungen:           | 100,5% |
| Fernsprechvermittlungseinrichtungen: | 76,3%  |
| Bauэлеmente:                         | 95%    |
| Sonstige Apparate u. Zubehör:        | 306,7% |

Der Plan konnte nicht 100%-ig erfüllt werden, da hier die gleichen  
Materienschwierigkeiten, wie bei anderen Betrieben, vorliegen.

Der Vertrag weist im Bezug auf Garantieverpflichtungen noch Lücken  
auf. Die bis jetzt paraphierte Ausführung kann für die Fernmelde-  
anlagen liefernden Betriebe nicht angewandt werden.  
des Vertrages.

App 12/08/13 CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Es ist noch zur Kenntnis gegeben, dass aller Wahrscheinlichkeit nach die GWR Anlagenbaubetriebe nicht sämtliche GWR-Anlagen betreiben werden.

... außerdem wurde Klage darüber geführt, dass nicht genügend Ge-  
... schützhüter zur Verfügung stehen. Die Produktionsleitung der  
... hat sofort zu klären, welche Stückzahlen im I. Quartal 1952  
... noch geliefert werden.

7) Fernmeldewerk Leipzig - Kollege Brendel:

Gesamterfüllung: 63%

Die Untererfüllung ist insbesondere auf die bekannten Materialschwierigkeiten zurückzuführen.

U.a. fehlt:

Platzziehblech 0,5 mm  
Relais von BA Trepptow  
Widerstände von Dralowid Wetzow  
Mk. - Metall  
Telegraphenrelais von Chemnitz  
Drucktafeln von Amt Nordhausen

Auch im FMW Leipzig hat die größte Kontingenzerzuteilung sehr stark gewirkt. Die Magnesiamaterialien wurden in zwei Abschnitten der 9. Elektrotechnik, zuletzt mit Schreibern vom 4.2.1952, mit etwas Weiterhin hat die Volkswirtschaftliche Folgen eines der Magneten auf über 110-Geräte am 11.2.1952. Durch Umschreibung wurden die für andere Aufträge Verwendung finden. Die Fertigung der 11. Rundrelais wird ab 11. Quartal aufgenommen. Den Bedarf für das 1. und 11. Quartal deckt das FMW Leipzig. In der langen Diskussion wurde noch zur Kombination der 11. Magnetaustausch nach aussen hin eines der 11. Apparat.

Wegen Fehlens von Ac-Metall und Vermehrung der in weiteren  
die Fertigung mehr gedrosselt sein.  
Es wird hiermit gefordert, dass die Miniergemeinschaft die Arbeitsgruppe  
zu einer positiven Arbeit zöhrt.  
In diesem Zusammenhang ist erwähnt, dass die Frage, ob die  
verfügen, warum die IV Metallurgie des Kaltes (Sonder- und Sonder-  
hammer verboten hat mit dem BAW Leipzig zu verhandeln.  
Die Sachbearbeitung wird beauftragt auf einmündiger Ebene diese  
Angelegenheit zu klären und dem BAW Leipzig Bericht zu legen.

50%:     d o t t e d l i n e

**Verteiler:**

25 Abzüge lt. Anwesenheitsliste

R - F - T  
Vereinigung Volkseigener Betriebe  
Radio- und Fernmeldetechnik

Leipzig-C 1, den 22.2.52  
Platz des Friedens 9  
KA F/Ju

streng vertraulich !

Protokoll

Über die gemeinsame Sitzung der FAKO I,  
Fach-Unterkommission II "Fertigungsprogramm  
und Produktionskapazität" und V "Marktenalyse  
und Absatz" am 20.2.52 im RFT Anlagenbau Leipzig

Beginn: 10,30 Uhr

Ende: 14,30 Uhr

Tagesordnung

1. Arbeitsplan 1952
2. Vertragswesen
3. Diskussion

Anwesenheitsliste ist dem Protokoll  
angeheftet.

In seiner Begrüßung stellt Koll. Ehrlich fest, dass trotz schriftlicher Einladung Vertreter des Ministeriums für Maschinenbau, der Deutschen Innen und Aussenhandels, der DIZ Elektrotechnik und der VO-Industriewaren ZL nicht erschienen sind (durch Zusendung dieses Protokolles erfolgt die Unterrichtung der zuständigen Kommissions-Mitglieder).

Koll. Ehrlich weist auf die derzeit schlechte Rohrenlage hin, was nach zufolge des Produktionseinbruches der ECM 11 und anderer Schwierigkeiten die geplanten Produktionsmengen im I./52 wahr scheinlich nicht in voller Höhe ausgetrossen werden. Die Materialfrage ist zur Zeit sehr schwierig.

Allgemeins wurde durch Koll. Ehrlich festgestellt, dass das I./52 bezüglich der Vertragsabschlüsse und Bestellungen noch ziemlich planlos läuft und dass auch jetzt in der 2. Hälfte des Quartales von den Bedarfsträgern immer noch Bestellungen nachgereicht werden. Sein Appell, dass das II./52 unbedingt besser geplant werden muss, deckt sich bereits mit den von der Fach-DIZ getroffenen Massnahmen, wonach den Betrieben in den nächsten Tagen bereits die Rahmenverträge für das II./52 übermittelt werden.

Es wird ferner von ihm die Frage der Vordringlichkeit von Auslieferungen angeschnitten, die jedoch in dem MfM-Sonderrundschreiben 1/1/52 ausführlich behandelt wird. Durch ein Versehen im MfM ist der VVB-RFT dieses unter dem 23.2.52 ausgestellte Sonder-Rundschreiben erst am 20.2.52 zugegangen.

...waren allgemein und unter Berücksichtigung des augenblicklichen Standes aufgrund der vorhandenen Erläuterungen. In der Besprechung erörterte Koll. Fiedler den derzeitigen Stand der Preisen- und Leistungsanträge, wonach zwar die Bestätigung des Fachministeriums vorliegt, die notwendige Bestätigung des MdF jedoch noch fehlt und im mündlichen Auskunft des Fachreferates im MdF vorerst auch nicht zu erwarten ist.

Von Vertreter der VVB-Industriewaren, Koll. Schubert, wird die Frage der künftigen Garantieleistung angeschnitten, da der Mustervertrag im § 3 eine höchstzulässige Beauftragungsfrist von 6 Monaten ab Tag der Entgegennahme des Vertragsgegenstandes vorsieht. Koll. Fiedler bestätigt, dass dieses Problem bereits von der VVB-Industriewaren ZB, Berlin, aufgegriffen wurde, mit der Forderung, den Vertragstext zu ergänzen: "Beginnend mit der Entgegennahme des Vertragsgegenstandes durch den Endverbraucher". Die VVB hat der Fachministerium und dem MdF vorgeschlagen, es bei der bisher geltenden Garantiefristung, die etwa dem 1944er Preis entspricht, zu belassen, wozu noch keine Entscheidung getroffen wurde.

Der Vertreter der VVB, Abteilung Produktionsplanung, Koll. Schlaich weist allgemein darauf hin, dass Änderungswünsche der geplanten Produktion nur Ende eines jeden Quartales zur Zusammenfassung im Quartal beim MdF beantragt werden könnten. Änderungen während bestehen nur innerhalb der einzelnen Typen ohne dass der Gesamtvertrag hierdurch eine Änderung erfährt.

Die Abteilung Absatz der VVB weist die Kollegen der RZL darauf hin, was nachdrucklich auf die Absatz der von RZL produzierten Waren über den Stand der Lieferfähigkeit hingewiesen wird. Die Abteilung 10.2 ist hin (bei der VVB am 20.2.52 eingegangen).

#### Tagesordnungspunkt 1: Protokoll 1952

Es wird zugestimmt, dass Koll. Schubert die Handhabung der Industriewaren (und soweit möglich auch der Warenwirtschaft) im Jahr 1952 je Gerätetyp bekannt gibt.

#### 1. Stern-Radio, Staschke

Kleinsuper: 810, 820, 830, 840, 850, 860, 870, 880, 890, 900, 910, 920, 930, 940, 950, 960, 970, 980, 990, 1000, 1010, 1020, 1030, 1040, 1050, 1060, 1070, 1080, 1090, 1100, 1110, 1120, 1130, 1140, 1150, 1160, 1170, 1180, 1190, 1200, 1210, 1220, 1230, 1240, 1250, 1260, 1270, 1280, 1290, 1300, 1310, 1320, 1330, 1340, 1350, 1360, 1370, 1380, 1390, 1400, 1410, 1420, 1430, 1440, 1450, 1460, 1470, 1480, 1490, 1500, 1510, 1520, 1530, 1540, 1550, 1560, 1570, 1580, 1590, 1600, 1610, 1620, 1630, 1640, 1650, 1660, 1670, 1680, 1690, 1700, 1710, 1720, 1730, 1740, 1750, 1760, 1770, 1780, 1790, 1800, 1810, 1820, 1830, 1840, 1850, 1860, 1870, 1880, 1890, 1900, 1910, 1920, 1930, 1940, 1950, 1960, 1970, 1980, 1990, 2000, 2010, 2020, 2030, 2040, 2050, 2060, 2070, 2080, 2090, 2100, 2110, 2120, 2130, 2140, 2150, 2160, 2170, 2180, 2190, 2200, 2210, 2220, 2230, 2240, 2250, 2260, 2270, 2280, 2290, 2300, 2310, 2320, 2330, 2340, 2350, 2360, 2370, 2380, 2390, 2400, 2410, 2420, 2430, 2440, 2450, 2460, 2470, 2480, 2490, 2500, 2510, 2520, 2530, 2540, 2550, 2560, 2570, 2580, 2590, 2600, 2610, 2620, 2630, 2640, 2650, 2660, 2670, 2680, 2690, 2700, 2710, 2720, 2730, 2740, 2750, 2760, 2770, 2780, 2790, 2800, 2810, 2820, 2830, 2840, 2850, 2860, 2870, 2880, 2890, 2900, 2910, 2920, 2930, 2940, 2950, 2960, 2970, 2980, 2990, 3000, 3010, 3020, 3030, 3040, 3050, 3060, 3070, 3080, 3090, 3100, 3110, 3120, 3130, 3140, 3150, 3160, 3170, 3180, 3190, 3200, 3210, 3220, 3230, 3240, 3250, 3260, 3270, 3280, 3290, 3300, 3310, 3320, 3330, 3340, 3350, 3360, 3370, 3380, 3390, 3400, 3410, 3420, 3430, 3440, 3450, 3460, 3470, 3480, 3490, 3500, 3510, 3520, 3530, 3540, 3550, 3560, 3570, 3580, 3590, 3600, 3610, 3620, 3630, 3640, 3650, 3660, 3670, 3680, 3690, 3700, 3710, 3720, 3730, 3740, 3750, 3760, 3770, 3780, 3790, 3800, 3810, 3820, 3830, 3840, 3850, 3860, 3870, 3880, 3890, 3900, 3910, 3920, 3930, 3940, 3950, 3960, 3970, 3980, 3990, 4000, 4010, 4020, 4030, 4040, 4050, 4060, 4070, 4080, 4090, 4100, 4110, 4120, 4130, 4140, 4150, 4160, 4170, 4180, 4190, 4200, 4210, 4220, 4230, 4240, 4250, 4260, 4270, 4280, 4290, 4300, 4310, 4320, 4330, 4340, 4350, 4360, 4370, 4380, 4390, 4400, 4410, 4420, 4430, 4440, 4450, 4460, 4470, 4480, 4490, 4500, 4510, 4520, 4530, 4540, 4550, 4560, 4570, 4580, 4590, 4600, 4610, 4620, 4630, 4640, 4650, 4660, 4670, 4680, 4690, 4700, 4710, 4720, 4730, 4740, 4750, 4760, 4770, 4780, 4790, 4800, 4810, 4820, 4830, 4840, 4850, 4860, 4870, 4880, 4890, 4900, 4910, 4920, 4930, 4940, 4950, 4960, 4970, 4980, 4990, 5000, 5010, 5020, 5030, 5040, 5050, 5060, 5070, 5080, 5090, 5100, 5110, 5120, 5130, 5140, 5150, 5160, 5170, 5180, 5190, 5200, 5210, 5220, 5230, 5240, 5250, 5260, 5270, 5280, 5290, 5300, 5310, 5320, 5330, 5340, 5350, 5360, 5370, 5380, 5390, 5400, 5410, 5420, 5430, 5440, 5450, 5460, 5470, 5480, 5490, 5500, 5510, 5520, 5530, 5540, 5550, 5560, 5570, 5580, 5590, 5600, 5610, 5620, 5630, 5640, 5650, 5660, 5670, 5680, 5690, 5700, 5710, 5720, 5730, 5740, 5750, 5760, 5770, 5780, 5790, 5800, 5810, 5820, 5830, 5840, 5850, 5860, 5870, 5880, 5890, 5900, 5910, 5920, 5930, 5940, 5950, 5960, 5970, 5980, 5990, 6000, 6010, 6020, 6030, 6040, 6050, 6060, 6070, 6080, 6090, 6100, 6110, 6120, 6130, 6140, 6150, 6160, 6170, 6180, 6190, 6200, 6210, 6220, 6230, 6240, 6250, 6260, 6270, 6280, 6290, 6300, 6310, 6320, 6330, 6340, 6350, 6360, 6370, 6380, 6390, 6400, 6410, 6420, 6430, 6440, 6450, 6460, 6470, 6480, 6490, 6500, 6510, 6520, 6530, 6540, 6550, 6560, 6570, 6580, 6590, 6600, 6610, 6620, 6630, 6640, 6650, 6660, 6670, 6680, 6690, 6700, 6710, 6720, 6730, 6740, 6750, 6760, 6770, 6780, 6790, 6800, 6810, 6820, 6830, 6840, 6850, 6860, 6870, 6880, 6890, 6900, 6910, 6920, 6930, 6940, 6950, 6960, 6970, 6980, 6990, 7000, 7010, 7020, 7030, 7040, 7050, 7060, 7070, 7080, 7090, 7100, 7110, 7120, 7130, 7140, 7150, 7160, 7170, 7180, 7190, 7200, 7210, 7220, 7230, 7240, 7250, 7260, 7270, 7280, 7290, 7300, 7310, 7320, 7330, 7340, 7350, 7360, 7370, 7380, 7390, 7400, 7410, 7420, 7430, 7440, 7450, 7460, 7470, 7480, 7490, 7500, 7510, 7520, 7530, 7540, 7550, 7560, 7570, 7580, 7590, 7600, 7610, 7620, 7630, 7640, 7650, 7660, 7670, 7680, 7690, 7700, 7710, 7720, 7730, 7740, 7750, 7760, 7770, 7780, 7790, 7800, 7810, 7820, 7830, 7840, 7850, 7860, 7870, 7880, 7890, 7900, 7910, 7920, 7930, 7940, 7950, 7960, 7970, 7980, 7990, 8000, 8010, 8020, 8030, 8040, 8050, 8060, 8070, 8080, 8090, 8100, 8110, 8120, 8130, 8140, 8150, 8160, 8170, 8180, 8190, 8200, 8210, 8220, 8230, 8240, 8250, 8260, 8270, 8280, 8290, 8300, 8310, 8320, 8330, 8340, 8350, 8360, 8370, 8380, 8390, 8400, 8410, 8420, 8430, 8440, 8450, 8460, 8470, 8480, 8490, 8500, 8510, 8520, 8530, 8540, 8550, 8560, 8570, 8580, 8590, 8600, 8610, 8620, 8630, 8640, 8650, 8660, 8670, 8680, 8690, 8700, 8710, 8720, 8730, 8740, 8750, 8760, 8770, 8780, 8790, 8800, 8810, 8820, 8830, 8840, 8850, 8860, 8870, 8880, 8890, 8900, 8910, 8920, 8930, 8940, 8950, 8960, 8970, 8980, 8990, 9000, 9010, 9020, 9030, 9040, 9050, 9060, 9070, 9080, 9090, 9100, 9110, 9120, 9130, 9140, 9150, 9160, 9170, 9180, 9190, 9200, 9210, 9220, 9230, 9240, 9250, 9260, 9270, 9280, 9290, 9300, 9310, 9320, 9330, 9340, 9350, 9360, 9370, 9380, 9390, 9400, 9410, 9420, 9430, 9440, 9450, 9460, 9470, 9480, 9490, 9500, 9510, 9520, 9530, 9540, 9550, 9560, 9570, 9580, 9590, 9600, 9610, 9620, 9630, 9640, 9650, 9660, 9670, 9680, 9690, 9700, 9710, 9720, 9730, 9740, 9750, 9760, 9770, 9780, 9790, 9800, 9810, 9820, 9830, 9840, 9850, 9860, 9870, 9880, 9890, 9900, 9910, 9920, 9930, 9940, 9950, 9960, 9970, 9980, 9990, 10000.

WAP mit 2 Wellenbereichen: ca. DM 120  
 Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1  
 ferner:

| Typ    | Plan        | HO-Wunsch                      |
|--------|-------------|--------------------------------|
| 5 E 63 | 3 400 Stück | 1 750 Stück                    |
| 5 U 63 | 6 600 "     | 5 000 "                        |
| 5 E 64 | 290 "       | 200 "                          |
| 5 U 64 | 300 "       | 200 "                          |
| 6 E 62 | 50 "        | 70 Stück für HO-Industriewaren |
|        |             | 10 " " HO-Warenhäuser          |
|        |             | 20 " " DHZ                     |
|        |             | 100 Stück                      |
| 6 E 64 | 50 "        | ---                            |

Koll. Fiedler bestätigt die Entscheidung unseres HD Voigt, wo nach Stassfurt aus der im III. und IV /52 geplanten Autosuper Produktion = 1 000 Stück zur Lieferung bis Ende II /52 vorzuziehen. Hierzu betont Koll. Meckenhäuser (Funkwerk Leipzig) die Notwendigkeit der rechtzeitigen und ausreichenden Beschaffung von Entstörungsmaterial. Koll. Scholz (VVB) stellt hierzu klar, dass dieses Material zum grossen Teil in das Fabrikationsprogramm der VVB-LKA fällt. Koll. Ehrlich bemängelt, dass die bisher für den Garantiedienst unseres Autosupers vorgesehenen Werkstätten nicht in allen Fällen über eine hinreichende Praxis verfügen und verweist bei dieser Gelegenheit auf den in den Großstädten vorhandenen Antolicht Dienst, der schon seit Jahren den Einbau von Autosupern fachmännisch vornimmt. VVB soll diesen Vorschlag aufgreifen und beauftragend an die 8 Anlagenbaubetriebe weitergeben.

Innerhalb dieser Diskussion wird auch vom Koll. Ehrlich das bereits in der 1. Arbeitstagung angeschnittene Problem wieder aufgegriffen, wonach in den HO Verkaufsstellen - und zwar insbesondere in den HO-Warenhäusern - bei weitem nicht genügend qualifiziertes Verkaufsfachpersonal zur Verfügung steht. Ebenso wie im September 1951 Koll. Manold bestätigt auch heute Koll. Schubert diese Feststellungen, die zum grossen Teil in der Bezahlung für HO Verkaufskräfte ihre Ursachen haben und bittet die FAKO um stärkste Unterstützung zur Beseitigung all gemeiner und der heute aufgezeigten Mängel.

Es muss erwogen werden, ob die für das III. und IV /52 mit gesamt 100 Stück geplante Bus-Super-Fertigung in das Jahr 1953 verlegt wird, um dem Wunsch der HO auf Produktionserhöhung des 6 E 62 - bereits im II./52 - zu entsprechen. Ausserdem liegen der DHZ von der HV-Verkehr bisher nur Bestellungen über 20 Bus Super vor.

## 2.) Stern-Radio, Berlin:

| Typ    | Plan                           | HO-Wunsch    |
|--------|--------------------------------|--------------|
| 1 U 11 | 21 000 Stück<br>(DHZ gemeldet) | 17 000 Stück |

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1  
 ferner: diese der DHZ anzubieten.



Plan HO-Wunsch  
 Offiersuper  
 2 71 2 710 Stück 1 270 Stück  
 Lt. Koll. Scholz muss Stern-Radio Berlin vor Vertragsabschluss  
 Nachfrage wegen Röhren halten, da die Lage "Batterie-Röhren"  
 sehr kritisch ist

| Typ    | Plan        | HO-Wunsch          |
|--------|-------------|--------------------|
| 1 U 13 | 2 500 Stück | 7 1 Konsum-Auftrag |

3.) Funkwerk Dresden:

| Typ    | Plan        |
|--------|-------------|
| 4 U 64 | 6 000 Stück |
| 5 U 64 | 4 000 Stück |

Funkwerk Dresden behält sich vor die Planaufgabe nur gesamt zu erfüllen und nicht je Typ in der geplanten Höhe, da diese vom Eingang der Gehäuse abhängt. Es ist HO nennt die ihr für das II./52 von der DMZ zur Verfügung gestellte Menge von 1 000 Stück zu wenig. Es ist hierbei zu berücksichtigen, dass die Konsumnossenschaften wegen nachträglicher Reduzierung der Planaufgabe, die für das I./52 vorgesehenen 2 000 Stück davon nicht erhalten, sodass diese auf das II./52 verlagert werden mussten. Außerdem liegt bereits ein Spezialauftrag von 500 Stück 4 U 64 vor, während weitere Konsumaufträge in Sicht sind.

4.) Stern-Radio, Kachlitz:

| Typ      | Plan         | HO-Wunsch  |
|----------|--------------|--|
| 5 E 61 D | 4 000 Stück  | 2 000 Stück  |
| 4 U 65   | 10 500 Stück | 8 000 Stück  |
| 7 E 84   | 2 000 Stück  | Erhöhung auf 500 Stück mit einem gebauten Lötlkopf |

5.) Funkwerk Kollada:

| Typ                    | Plan  |
|------------------------|---|
| 10-fach-Plattenspieler | 600 Stück, davon 150 Stück für Stassfurt gebunden |

6.) Funkwerk Leipzig:

| Typ                | Plan            | HO-Wunsch                                  |
|--------------------|-----------------|--|
| BO 190/1           | 850 Stück I./52 | 810 Stück                                  |
| 1 500 Stück II./52 |                 | (nur wenn mit Reporter mikrofon geliefert) |
| 300 Stück III./52  |                 |  |

7.) Berliner Radio (nicht vertreten)

Reporter-Mikrofon, voraussichtl. HO Bedarf 2 000 Stück für 1952.

Mittagspause: 13 Uhr 13,30 Uhr

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Unter der Annahme, dass DHZ und HO noch Sonderwünsche äußern, die unsere geplante Rundfunkgeräte-Produktion des II./52 betreffen, bittet Koll. Ehrlich die RFT Werke, das Fertigungsprogramm des II./52 mit den Bedarfsträgern bestimmt im Laufe der nächsten 14 Tage abzustimmen. HO und DHZ werden ebenso wie die RFT Werke gebeten, ihre Vorschläge für das II./52 vertraulich per Einschreiben an Werkleiter, Koll. Ehrlich, RFT-Funkwerk Kollida und an die VVB RFT, Produktionsplanung, zHd. des Koll. Scholz, einzureichen Als Endtermin wird der 6. März 1952 vorgeschlagen.

Termin: 6. 3. 1952

HO bestätigt, mit der geplanten Fertigung des II./52 bis auf die von ihr vorgetragenen Wünsche bezüglich des Musikschranks 6 E 62 und der Tonbandschatulle 7 E 84 einverstanden zu sein, sodass es zu keiner schriftlicher Vorschlag unterbleiben wird.

Hierzu erklärt Koll. Fiedler (VVB), dass gemäß Veranordnung der RFT Werke am Dienstag, den 11. März 1952 eine von der RFT ein geladene Vorsubmission für Rundfunkgeräte bei der VVB IVA 100000 stattfindet. Da hierbei von der Industrie Produktionsvorschläge für das III. und IV./52 abzugeben sind, bittet die VVB, dass Änderungen Wünsche der geplanten Produktion für das III. und IV./52 ebenfalls bis zum 6. 3. 52 an die Kollegen Ehrlich, Funkwerk Kollida bzw. an Scholz (VVB) abzugeben sind.

Termin: 11. 3. 1952

Es muss unbedingt erreicht werden, dass entgegen den Erfahrungen der bisherigen Submissionen während der Bearbeitung der VVB eine Submission von den Vertretern der Werke die angestrebte erfolgreiche Abschlüsse berichtet werden. Die o. a. Wünsche der o. a. Firmen, die dem FAKO I, Fach Unterkommission II, Koll. Endersoh (RFT) bzw. die Rohlitz) per Einschreiben zu übermitteln.

Koll. Schubert bringt zur Sprache, dass das Präfamt 332 seine kontrollierende Tätigkeit im erweiterten Maßstab aufnehmen wird. Koll. Körner (VVB Gütekontrolle), der die Verhandlungen mit Koll. Schlee des Präfamtes 332 Dresden führt, wird gebeten zu klären, warum im Präfamt 332 bisher noch kein Kollege der FAKO I, Fach Unterkommission II, vertreten ist.

Die Feststellungen der Fach Unterkommission V über den bisher völlig unzureichenden Ersatz an Rundfunkröhren noch bzw. ausserhalb der Garantiezeit veranlassen Koll. Fiedler (VVB) die Situation der Jahre 1951 und 52 gegenüber zu stellen. In Zusammenarbeit zwischen FAKO-Leiter Ehrlich und der VVB ist erreicht worden, dass die DHZ Schwachstrom einen entsprechenden Prozentsatz je Röhrentyp für Ersatzbestückung (nicht Garantiedienst) zum Verkauf über die HO ein-geplant hat.

#### Nächste Sitzung:

Ein Termin zur Abhaltung der nächsten wieder gemeinsam stattfindenden - Sitzung der Fach-Unterkommission II und V konnte noch nicht festgesetzt werden, da nach Abhalten der DHZ-Submission, d. h. etwa Mitte März 1952, die Haupt FAKO tagt, bei welcher die FUK II und V durch ihre Leiter, die Kollegen Endersoh und Ehrlich allein vertreten sind. Voraussichtlicher Termin: Anfang April. Gesonderte Einladungen ergehen noch.

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

gez. Fiedler

Verteiler für dieses Protokoll:

Unterkommission: Marktanalyse und Absatz

|  |                               |
|--|-------------------------------|
| MFM HV Elektrotechnik, Referat Handel          | 1 x                           |
| " " " Funk und Fernmelde-<br>wesen             | 1 x                           |
| VVB-RFT TF, Koll. Böttcher                     | 1 x                           |
| " " KA, " Pfadler                              | 1 x                           |
| Vorsitzende FAKO 1. Koll. Winkler,<br>Rochlitz | 5 - für RFT                   |
| RFT-Stern-Radio, Rochlitz                      | 3 x (1 x Koll.)<br>Büroarchiv |
| RFT-Stern-Radio, Stassfurt                     | 2 -                           |
| RFT-Stern-Radio, Berlin                        | 1 -                           |
| RFT-Funkwerk Leipzig                           | 2 -                           |
| RFT-Funkwerk Dresden                           | 2 -                           |
| RFT-Funkwerk Kollida                           | 2 -                           |
| RFT-Gerätewerk Leipzig                         | 1 -                           |
| RFT-Gerätewerk Eisenberg                       | 1 -                           |

Unterkommission: Fertigungsprogramm

DHZ-Elektrotechnik ZH, Abt. Vertragsgesch.  
Koll. Spillner

DYA-Elektrotechnik, ZH, Abt. F&E

HO-Industriewaren ZH, Berlin  
Koll. Hansold

HO-Industriewaren ZH, Rostock  
Koll. Schubert

2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1  
 Anlage zum Protokoll der Sitzung der  
 FAKO I, UFK II und V am 20.2.1952

Anwesenheitsliste

Unterkommission: Marktanalyse und Absatz

|                            |       |              |
|----------------------------|-------|--------------|
| RFT-Funkwerk Kötleda       | Koll. | Ehrlich      |
|                            | "     | Strassky     |
| RFT-Stern-Radio, Rochlitz  | "     | Zander       |
|                            | "     | Goldmann     |
| RFT-Stern-Radio, Stassfurt | "     | Bethge       |
|                            | "     | Möller       |
| RFT-Stern-Radio, Berlin    | "     |              |
| RFT-Funkwerk, Dresden      | "     | Klangel      |
| RFT-Funkwerk, Leipzig      | "     | Kochenhäuser |
| RFT-VVB                    | "     | Fiedler      |
| HO-Industriewaren          | "     | Schubert     |
| RFT-Anlagenbau Leipzig     | "     | Bertsch      |
|                            | "     | Flörmann     |
|                            | "     | Wagner       |

Unterkommission: Fertigungsprogrammen und  
Produktionskapazität

|                            |       |          |
|----------------------------|-------|----------|
| RFT-Stern-Radio, Rochlitz  | Koll. | Erdorach |
| RFT-Stern-Radio, Stassfurt | "     | Brand    |
| RFT-Stern-Radio, Berlin    | "     | Kirsten  |
| RFT-Funkwerk Dresden       |       |          |
| RFT-Funkwerk Leipzig       | "     | Humprich |
| RFT-Funkwerk Kötleda       | "     | Heger    |
| RFT VVB                    | "     | Scholz   |
| RFT-Anlagenbau Leipzig     | "     | Schumann |

Protokoll:

RFT VVB Kollegin Kotte

K-T-T  
Reinigung volkseigener Betriebe  
Radio- und Fernmeldetechnik

Leipzig, den 26.2.1952  
TIS /Pa.

Protokoll

Über die Leiterbesprechung am 25.2.52 in der VVB RFT -TL.

Beginn: 17<sup>30</sup> Uhr  
Ende: 16<sup>30</sup> Uhr

KA 38

Anwesend:

TL - Kollege Heine  
Kollegin Petzschner TV - Kollege Fiedorici  
TF - Kollege Böttcher  
TFV - Kollege Scholz  
TFV296 - Kollege Genglesch  
TA - Kollege Blass - Heinkel  
TG - Kollege Hüfl  
TH - Kollege Gelfert  
TH - Kollege Becker  
und die Operativ-Registrierer

EXC  
C

29. FEB 1952

Zu 2) Impulsschreiber:

In der Zwischenzeit wurde festgestellt, daß die Fa. Reichert-Berlin einen Impulsschreiber herstellt. Kollege Blich erhält die Aufgabe, festzustellen, ob es möglich ist, daß Reichert für uns die Fertigung übernimmt. Termin: 7.3.52

Zu 4) F. K. O.:

Am Freitag, den 29.2.52 wurden sich die Kollegen Heine, Blass und Grah zusammen-  
setzen und eine endgültige Formulierung  
in der Fako-Angelegenheit aufstellen.

TL Heine  
TG Blass  
TF Grah

Zu 5) Dispatcher-Anlage:

Ein Entwurf für die Belogung der Röhre ist fertig. Sobald die Genehmigung von HD vorliegt, kann mit der Montage begonnen werden.  
Vorlage erfolgt am 29.2.52

TL Heine

hat stattgefunden, das Protokoll muß in den nächsten Tagen vorliegen. Grundlegend ist zu sagen, daß das Staßfurter Gerät Anklänge gefunden hat, und die Erfahrungen von Rochlitz mit in das Staßfurter Gerät aufgenommen werden.

- Zur Fertigung wird vorgeschlagen:
- 1.) Schulgerät von Leipzig (Dr. Vinzelberg)
  - 2.) Staßfurter Gerät zum Einbau in Truben usw.

Betr. der Motoren sind neue Muster vorgelegt worden.

Das Kollektiv erhält den Auftrag, die Erkenntnisse aus der Besprechung weiter zu bearbeiten.

Kleinsauger:

Am 26.2.52 wird in KfH (Koll. Stolle) das von Staßfurt herausgebrachte Gerät vorgeführt, das zunächst als Notlösung anzusehen ist.

Bis zur Messe soll Staßfurt einen 4-Kreiser entwickeln.

#### Zu 6) Tropenfähigkeit:

Der Bericht über das bisherige Ergebnis wird am 26.2.52 von den Kollegen Körner und Graul ausgearbeitet.

Der Chemiker Koll. Schulze aus Großbräsen, hat sich in diesem Zusammenhang bereits erklärt, im Rahmen der KdF vor den Kollegen einen Vortrag über Klima-Probleme und Rohstoffe unter bestimmten klimatischen Verhältnissen zu halten. Es wird der Vorschlag gemacht, diesen Vortrag einen Tag vor der Produktionsbesprechung anzusetzen, um auch den Kollegen aus unseren Werken die Möglichkeit zur Teilnahme zu geben. Es handelt sich um einen Lichtbildervortrag mit reichhaltigem Material. Termin vorgeschlagen zwischen 6. u. 3. April, Koll. Graul übernimmt die Ansprache mit Kollegen Schulze.

#### Zu 8) Fernschreiber:

Das Fernmeldeamt Leipzig repariert nur die Horowitz-Fernschreiber. Die beiden Siemens-Fernschreiber sollten zweckmäßigerweise vom Gerätewerk Chemnitz repariert werden. Koll. Gengelbach setzt sich mit dem Gerätewerk Chemnitz in Verbindung. Bericht über den Zustand der Maschinen hat Koll. Gengelbach von Dresden angefordert.

Termin: 3.3.52

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Kollegen Hackebeil wurde telefon.  
von Koll. Kuchow, Stantl. Plankommiss.,  
mitgeteilt, daß die Entwicklungsgel-  
der genehmigt sind, sodaß nunmehr der  
Anfertigung der 20 Muster nichts  
mehr im Wege steht.  
Funkwerk Leipzig ist entsprechend  
zu verständigen.

TK Witt

Zu 10) Zusatzkoffer für Magnettongerät:

Koll. Sinttram erklärt, daß der Ver-  
besserungsvorschlag eingereicht ist.  
Koll. Sinttram erhält den Auftrag, den  
Verbesserungsvorschlag auf DM. 1000.-  
zu reduzieren und die Angelegenheit  
schnellstens voranzutreiben.  
Außerdem soll der Entwicklungsantrag  
noch einmal gestellt werden.

TV Sinttram  
Witt

Zu 11) Gemeinschaftsunternehmen:

Koll. Hackebeil, Sorbiet und Jäbbig  
haben dafür Sorge zu tragen, daß  
bis zum 1.3.52 die Bauteile für  
die Gemeinschaftsunternehmen in Berlin  
sind.  
Koll. Zwarg u. Koll. Zerkow fahren in  
Laufe dieser Woche nach Bad Nau-  
kenburg und überzeugen sich von  
dem rechteitigen Versand der Teile  
Termin: 1.3.52.

Witt  
Sinttram  
Witt

Zu 14) Autosuper:

Die Fertigungsfrage kann als ge-  
klärt angesehen werden. Musikuri  
hat in zweiten Quartal 1952 2-tei-  
lige Autosuper zu fertigen. Im 3. u. 4.  
Quartal wird der verbesserte 2-tei-  
lige Autosuper und der 3-teilige  
gefertigt, wobei TL nach wie vor  
auf den Standpunkt steht, den drei-  
teiligen nicht zu bauen, dafür den  
zweiteiligen zu verbessern.  
Koll. Werner verfaßt die Anweisung  
weiter.

TK Werner

Zu 15) Magnete für Lautsprecher:

Das Protokoll der Besprechung in  
Dresden muß angefordert werden.  
Betr. Wettbewerb:  
Ersatz von Cu-Magnet auf Nickelung.  
Muster vom Funkwerk Leipzig genügt  
nicht den Ansprüchen, da Anpassung  
der Schwingenpule nicht stimmt.

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Verantwortlich  
Abtl.: Kollegen

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R01210012-02-1

Koll. hält den Auftrag nach-  
auftragen, ob Wettbewerb gestartet  
ist.

Termin: 3.5.52.

TFV Kahl

Zu 16) Sonderrentzerror:

Wird am 25.2.52 durch Koll. Rein-  
länder im Puckwerk Köllada ge-  
klärt.

TV Rheinland

Zu 17) Bla-Fortigung:

Ist noch im Aufbau.  
Otto Schill-Str. ist geräumt. Produk-  
tion läuft im Gerätewerk Leipzig  
an.

TFV

Zu 18) Tonern TAMS:

Blankenburg hat gegen den Abzug  
der Fertigung an sich nichts ein-  
zuwenden. Staßfurt übernimmt dem-  
nach die Fertigung.  
Fertigungsanlauf Ende des 2. Quart. TV

Kirschnerreit

Zu 19) Fertigung d. Feder-u. Messerleisten  
in Bad Blankenburg.

Eine Lieferübersicht von Bad Blan-  
kenburg soll Koll. Böttcher geben.

TF

Böttcher

Zu 20) Wecker u. Signalbrenner SH.

Bis Donnerstag, den 28.2., gibt Koll.  
Wich einen Bericht über den au-  
genblicklichen Stand der Angele-  
genheit.

TV

Wich

Nach Aussagen des Gerätewerkes  
Leipzig fehlen noch innerbetriebl.  
Fertigungsvorderlagen. Zur Klärung  
dieser Angelegenheit ist am 26.2.  
ein Koll. von Dabendorf im Geräte-  
werk Leipzig.

Zu 21) Tucheibkontakt:

Geräte Leipzig wird beauftragt,  
die Montage vorzunehmen und die  
Aufträge an die Presserei zu geben.  
Es ist zu klären:  
1.) ob wir den 44er Preis halten  
können.  
2.) bei KA ob Preisgenehmigung ein-  
geholt werden muß.

TV

Wich

TV

Sintrom

Zu 22) Übernahme d. Fertigung v. Maßbrücken  
f. Funkw. Erfurt durch Funkw. Dresden.

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1



Verantwortlicher  
Abtl. & Kollegen

Bis auf die Investition von  
100.000.-

Sonderantrag an das Ministerium  
stellen von Seiten der Kfm. Leitung.

TF Böttcher  
K Drechsel

Potentiometer kommen, wenn Auftrag  
erteilt ist, im 2. Quartal von Tel-  
tow, Funkwerk Dresden ist von Maß-  
nahmen zu unterrichten.

TF Böttcher

Zu 23) Exportanfrage CSR:

Mustern von CSR sind eingegangen  
und zur weiteren Bearbeitung  
Stern-Radio-Staßfurt übergeben  
worden.

Zu 25) Koffergerät 6 D 71

Genehmigung ist vorhanden.

Zu 26) Exportauftrag Rumänien:

Bericht von Kollegen Rheinland  
fehlt noch.

TV Rheinland

Zu 27) Koffer-Super:

Die Lieferung der Anoden- u. Heiz-  
batterie ist noch ungeklärt. Ferner  
fehlt von dem Röhrenwerk Hochhaus,  
Koll. Reichenbacher, die anlässlich  
der Besprechung in Leipzig am 13.  
2.52 zugesagte Angabe der mög-  
lichen Liefermenge von Batterieröh-  
ren.

Schreiben annehmen:

Die Frage der Bandfilter ist noch  
noch ungeklärt. Koll. Werner soll  
bis Donnerstag, den 26.2. Bericht geben,  
was unternommen werden muß.

TV Rheinland

TV Rheinland

Zu 28) Schiffsfernsprecher:

Die Fa. Reichert & Co. erklärt sich  
bereit, die Fertigung der Schiffs-  
fernsprecher, Grubenfernsprecher,  
Doppel-Impulsschreiber zu überneh-  
men.

Die Umlegung der Werkzeugkosten  
ist mit der Direktion zu klären.  
Fa. Reichert schlägt vor, die Werk-  
zeugkosten auf den 1. Auftrag um-  
zuliegen.

TV Zenker

Zu 29) Zerteilte Schausseichenstreifen:

Bad Blankenburg erhält die Anwei-  
sur Beschaffung eines Muster-  
von Schausseichenstreifen.

Apr

88

002-1

31) Vorkommnisse:

Es hat Unruhe in der Einheit wird am Donnerstags von Koll. Meinelander Bericht

TV

Rheinländer

32) Koll. von "Übertragungsanlagen"

Es fehlt noch der Erledigungsbericht von Koll. Kahl,

TFV

Kahl

32) UK.-Antenne:

Erprobung angesetzt am 6.3.52 in Kuppontok.

- a) Einzelanschluss (HO-Bedarf)
- b) Gemeinschaftsantenne.

Unterlagen dafür sind in Berlin erstellt und zum Teil vorhanden.

Für einzelne Werkzeuge fehlt noch

Termin und Preis von Berlin, desgl.

fehlt eine Montagezeichnung der

gesamten Antenne mit den einzelnen

Bestteilen, (Als Prospekt gedacht)

Von TF ist ein entsprechendes An-

gebot mit KA auszuarbeiten.

TK

Hackebeil

TFV

Soxhlet

TFV

Geagelbach

33) Betriebsplan 1952:

Don Koll. Roholz, Friederici, Becker, Gradziński und Ulbricht wird mitgeteilt, daß er (Koll. Schenke) gebeten hat, sie zur Überprüfung des Betriebsplanes in der Zeit vom 20.2. - 10.3.52 freizustellen.

Verteiler:

3 x 1000 HV Elektrotechnik.

HD - TB - TF - TV - TFV - TFV290 - TK - TG - TJ - TA - /KA3/-KA

| Typ        | Plan        | HO-Wunsch   |
|------------|-------------|-------------|
| Kofferraum |             |             |
| 2 U 71     | 2 000 Stück | 2 000 Stück |

St. Koll. Scholz muss Stern-Radio Berlin vor Vertragsabschluss Nachfrage wegen Röhren halten, da die Lage "Batterie-Röhren" sehr kritisch ist

| Typ    | Plan        | HO-Wunsch   |
|--------|-------------|-------------|
| 1 U 15 | 2 500 Stück | 2 500 Stück |

1. Konsum-Auftrag

#### 2.) Funkwerk Dresden:

| Typ    | Plan        | HO-Wunsch   |
|--------|-------------|-------------|
| 4 U 64 | 6 000 Stück | 6 000 Stück |
| 5 U 63 | 4 000 Stück | 4 000 Stück |

Funkwerk Dresden behält sich vor, die Planauflege nur gesamt zu erfüllen und nicht je Typ so der geplanten Höhe, da diese vom Eingang der Gehäuse abhängt. Es kann die für das II./52 von der HZ nur Verfügung gestellte Menge von 1 000 Stück zu wenig. Es ist hierbei zu berücksichtigen, dass die Funkwerk Dresden wegen nachträglicher Reduzierung der Planauflege, die für das I./52 vorgesehenen 3 000 Stück nicht erhalten, sodass diese auf das II./52 verlagert werden mussten. Außerdem liegt bereits ein Exportauftrag für 1 000 4 U 64 vor, während weitere Exportaufträge in Sicht sind.

#### 4.) Stern-Radio, Kehl:

| Typ      | Plan         | HO-Wunsch    |
|----------|--------------|--------------|
| 5 E 61 D | 4 000 Stück  | 2 000 Stück  |
| 4 U 65   | 10 000 Stück | 10 000 Stück |
| 7 E 64   | 2 000 Stück  | 2 000 Stück  |

(davon 100 Stück mit einem gebauten Löschkopf, während weitere Exportaufträge in Sicht sind)

#### 5.) Funkwerk Kollida:

| Typ                    | Plan   | HO-Wunsch |
|------------------------|--|-----------|
| 16-fach-Plattenspieler | 600 Stück, davon 100 Stück für Staatsfarm gebunden |           |

#### 6.) Funkwerk Leipzig:

| Typ      | Plan            | HO-Wunsch |
|----------|-----------------|-----------|
| BO-190/1 | 850 Stück I./52 | 210 Stück |
| 500      | " II./52        | "         |
| 500      | " III./52       | "         |

(nur wenn mit Reporter mikrofon geliefert)

#### 7.) Funkwerk Leipzig: (nicht vertreten)

Reporter, Vorratssicht, HO Bedarf 2 000 Stück für 1952

ferner:

| Typ    | Plan        | HO-Wunsch                      |
|--------|-------------|--------------------------------|
| 5 E 63 | 3 400 Stück | 1 750 Stück                    |
| 5 U 63 | 6 600 "     | 5 000 "                        |
| 5 E 64 | 290 "       | 200 "                          |
| 5 U 64 | 300 "       | 200 "                          |
| 6 E 62 | 50 "        | 70 Stück für HO-Industriewaren |
|        |             | 10 " " HO-Warenhäuser          |
|        |             | 20 " " DHZ                     |
|        |             | 100 Stück                      |
| 6 E 64 | 50 "        | ---                            |

Koll. Fiedler bestätigt die Entscheidung unseres HD Voigt, wo nach Stassfurt aus der im III. und IV./52 geplanten Autosuper-Produktion = 1 000 Stück zur Lieferung bis Ende II./52 vorzuziehen. Hierzu betont Koll. Meckenhäuser (Funkwerk Leipzig) die Notwendigkeit der rechtzeitigen und ausreichenden Beschaffung von Entstörungsmaterial. Koll. Scholz (VVB) stellt hierzu klar, dass dieses Material zum grossen Teil in das Fabrikationsprogramm der VVB-IKA fällt. Koll. Ehrlich bemängelt, dass die bisher für den Garantiedienst unseres Autosupers vorgesehenen Werkstätten nicht in allen Fällen über eine hinreichende Praxis verfügen und verweist bei dieser Gelegenheit auf den in den Großstädten vorhandenen Autolicht Dienst, der schon seit Jahren den Einbau von Autosupern fachmännisch vornimmt. VVB wird diesen Vorschlag aufgreifen und befürwortend an die 8 Anlagenbaubetriebe weitergeben.

Innerhalb dieser Diskussion wird auch vom Koll. Ehrlich das bereits in der 1. Arbeitstagung angeschnittene Problem wieder aufgegriffen, wonach in den HO Verkaufsstellen - und zwar insbesondere in den HO-Warenhäusern - bei weitem nicht genügend qualifiziertes Verkaufspersonal zur Verfügung steht. Ebenso wie im September 1951 Koll. Manold bestätigt auch heute Koll. Schubert diese Feststellungen, die zum grossen Teil in der Bezahlung für HO Verkaufskräfte ihre Ursachen haben und bittet die FAKO um stärkste Unterstützung zur Beseitigung all gemeiner und der heute aufgezeigten Mängel.

Es muss erwogen werden, ob die für das III. und IV./52 mit gesamt 100 Stück geplante Bus-Super-Fertigung in das Jahr 1953 verlegt wird, um dem Wunsch der HO auf Produktionserhöhung des 5 E 62 - bereits im II./52 - zu entsprechen. Ausserdem liegen der DHZ von der HV-Verkehr bisher nur Bestellungen über 20 Bus Super vor.

#### 2.) Stern-Radio, Berlin:

| Typ    | Plan           | HO-Wunsch    |
|--------|----------------|--------------|
| 1 U 11 | 21 000 Stück   | 17 000 Stück |
|        | (DHZ gemeldet) |              |

Ap

Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

...Koll. Fiedler, spricht über ...  
...aufgrund der vorhandenen Erläuterungen. In der ...  
...Koll. Fiedler den derzeitigen Stand der Preise ...  
...anträge, wonach zwar die Bestätigung des Fach Ministeriums vor ...  
...die notwendige Bestätigung des MdF jedoch noch fehlt und lt ...  
...Auskunft des Fach-Referates im MdF vorerst auch nicht zu ...  
...ist.

Vom Vertreter der VO-Industriewaren, Koll. Schubert, wird die Frage ...  
...der künftigen Garantieleistung angeschnitten, da der Mustervertrag ...  
...im § 8 eine höchstzulässige Beanspruchungsfrist von 6 Monaten ab Tag ...  
...der Entgegennahme des Vertragsgegenstandes vorsieht. ...  
...Koll. Fiedler bestätigt, dass dieses Problem bereits von der HO- ...  
...Industriewaren Zb, Berlin, aufgegriffen wurde mit der Forderung, ...  
...den Vertragstext zu ergänzen: "Beginnend mit der Entgegennahme des ...  
...Vertragsgegenstandes durch den Endverbraucher". Die VVB hat der ...  
...Fach Ministerium und dem MdF vorgeschlagen, es bei der bisher gel ...  
...tenden Garantiefristung, die etwa dem 1944-er Preis entspricht, ...  
...zu belassen, wozu noch keine Entscheidung getroffen wurde.

Der Vertreter der VVB, Abteilung Produktionsplanung, Koll. Scholz ...  
...weist allgemein darauf hin, dass Änderungswünsche der geplanten ...  
...Produktion nur Ende eines jeden Quartales für das kommende Plan- ...  
...Quartal beim MM beantragt werden können. Änderungsdringlichkeit ...  
...bestehen nur innerhalb der einzelnen Typen ohne dass der Gesamtbe- ...  
...trag hierdurch eine Änderung erfährt.

Die Abteilung Absatz der VVB weist die Kollegen der RFT-Vertreter ...  
...mals nachdrücklich auf die Abgabe der vom MM zu forderten An ...  
...gen über den Stand der vertraglichen Bindung der Produktion bis ...  
...10.2.52 hin (bei der VVB am 20.2.52 eingehend).

Trotz: 20.2.52

#### Tagesordnungspunkt 1.1. Arbeitssplan 1952

Es wird zugestimmt, dass Koll. Schubert die Wünsche der VO-Ind- ...  
...striewaren (und soweit möglich auch der VO-Warenhäuser) für das ...  
...II./52 je Gerätetyp heraus gibt

#### 1.1 Stern-Radio (Kosmos)

Kleinsuper: 81 cm, 8 cm, 10 cm, 12 cm, 14 cm, 16 cm, 18 cm, 20 cm, 22 cm, 24 cm, 26 cm, 28 cm, 30 cm, 32 cm, 34 cm, 36 cm, 38 cm, 40 cm, 42 cm, 44 cm, 46 cm, 48 cm, 50 cm, 52 cm, 54 cm, 56 cm, 58 cm, 60 cm, 62 cm, 64 cm, 66 cm, 68 cm, 70 cm, 72 cm, 74 cm, 76 cm, 78 cm, 80 cm, 82 cm, 84 cm, 86 cm, 88 cm, 90 cm, 92 cm, 94 cm, 96 cm, 98 cm, 100 cm, 102 cm, 104 cm, 106 cm, 108 cm, 110 cm, 112 cm, 114 cm, 116 cm, 118 cm, 120 cm, 122 cm, 124 cm, 126 cm, 128 cm, 130 cm, 132 cm, 134 cm, 136 cm, 138 cm, 140 cm, 142 cm, 144 cm, 146 cm, 148 cm, 150 cm, 152 cm, 154 cm, 156 cm, 158 cm, 160 cm, 162 cm, 164 cm, 166 cm, 168 cm, 170 cm, 172 cm, 174 cm, 176 cm, 178 cm, 180 cm, 182 cm, 184 cm, 186 cm, 188 cm, 190 cm, 192 cm, 194 cm, 196 cm, 198 cm, 200 cm, 202 cm, 204 cm, 206 cm, 208 cm, 210 cm, 212 cm, 214 cm, 216 cm, 218 cm, 220 cm, 222 cm, 224 cm, 226 cm, 228 cm, 230 cm, 232 cm, 234 cm, 236 cm, 238 cm, 240 cm, 242 cm, 244 cm, 246 cm, 248 cm, 250 cm, 252 cm, 254 cm, 256 cm, 258 cm, 260 cm, 262 cm, 264 cm, 266 cm, 268 cm, 270 cm, 272 cm, 274 cm, 276 cm, 278 cm, 280 cm, 282 cm, 284 cm, 286 cm, 288 cm, 290 cm, 292 cm, 294 cm, 296 cm, 298 cm, 300 cm, 302 cm, 304 cm, 306 cm, 308 cm, 310 cm, 312 cm, 314 cm, 316 cm, 318 cm, 320 cm, 322 cm, 324 cm, 326 cm, 328 cm, 330 cm, 332 cm, 334 cm, 336 cm, 338 cm, 340 cm, 342 cm, 344 cm, 346 cm, 348 cm, 350 cm, 352 cm, 354 cm, 356 cm, 358 cm, 360 cm, 362 cm, 364 cm, 366 cm, 368 cm, 370 cm, 372 cm, 374 cm, 376 cm, 378 cm, 380 cm, 382 cm, 384 cm, 386 cm, 388 cm, 390 cm, 392 cm, 394 cm, 396 cm, 398 cm, 400 cm, 402 cm, 404 cm, 406 cm, 408 cm, 410 cm, 412 cm, 414 cm, 416 cm, 418 cm, 420 cm, 422 cm, 424 cm, 426 cm, 428 cm, 430 cm, 432 cm, 434 cm, 436 cm, 438 cm, 440 cm, 442 cm, 444 cm, 446 cm, 448 cm, 450 cm, 452 cm, 454 cm, 456 cm, 458 cm, 460 cm, 462 cm, 464 cm, 466 cm, 468 cm, 470 cm, 472 cm, 474 cm, 476 cm, 478 cm, 480 cm, 482 cm, 484 cm, 486 cm, 488 cm, 490 cm, 492 cm, 494 cm, 496 cm, 498 cm, 500 cm, 502 cm, 504 cm, 506 cm, 508 cm, 510 cm, 512 cm, 514 cm, 516 cm, 518 cm, 520 cm, 522 cm, 524 cm, 526 cm, 528 cm, 530 cm, 532 cm, 534 cm, 536 cm, 538 cm, 540 cm, 542 cm, 544 cm, 546 cm, 548 cm, 550 cm, 552 cm, 554 cm, 556 cm, 558 cm, 560 cm, 562 cm, 564 cm, 566 cm, 568 cm, 570 cm, 572 cm, 574 cm, 576 cm, 578 cm, 580 cm, 582 cm, 584 cm, 586 cm, 588 cm, 590 cm, 592 cm, 594 cm, 596 cm, 598 cm, 600 cm, 602 cm, 604 cm, 606 cm, 608 cm, 610 cm, 612 cm, 614 cm, 616 cm, 618 cm, 620 cm, 622 cm, 624 cm, 626 cm, 628 cm, 630 cm, 632 cm, 634 cm, 636 cm, 638 cm, 640 cm, 642 cm, 644 cm, 646 cm, 648 cm, 650 cm, 652 cm, 654 cm, 656 cm, 658 cm, 660 cm, 662 cm, 664 cm, 666 cm, 668 cm, 670 cm, 672 cm, 674 cm, 676 cm, 678 cm, 680 cm, 682 cm, 684 cm, 686 cm, 688 cm, 690 cm, 692 cm, 694 cm, 696 cm, 698 cm, 700 cm, 702 cm, 704 cm, 706 cm, 708 cm, 710 cm, 712 cm, 714 cm, 716 cm, 718 cm, 720 cm, 722 cm, 724 cm, 726 cm, 728 cm, 730 cm, 732 cm, 734 cm, 736 cm, 738 cm, 740 cm, 742 cm, 744 cm, 746 cm, 748 cm, 750 cm, 752 cm, 754 cm, 756 cm, 758 cm, 760 cm, 762 cm, 764 cm, 766 cm, 768 cm, 770 cm, 772 cm, 774 cm, 776 cm, 778 cm, 780 cm, 782 cm, 784 cm, 786 cm, 788 cm, 790 cm, 792 cm, 794 cm, 796 cm, 798 cm, 800 cm, 802 cm, 804 cm, 806 cm, 808 cm, 810 cm, 812 cm, 814 cm, 816 cm, 818 cm, 820 cm, 822 cm, 824 cm, 826 cm, 828 cm, 830 cm, 832 cm, 834 cm, 836 cm, 838 cm, 840 cm, 842 cm, 844 cm, 846 cm, 848 cm, 850 cm, 852 cm, 854 cm, 856 cm, 858 cm, 860 cm, 862 cm, 864 cm, 866 cm, 868 cm, 870 cm, 872 cm, 874 cm, 876 cm, 878 cm, 880 cm, 882 cm, 884 cm, 886 cm, 888 cm, 890 cm, 892 cm, 894 cm, 896 cm, 898 cm, 900 cm, 902 cm, 904 cm, 906 cm, 908 cm, 910 cm, 912 cm, 914 cm, 916 cm, 918 cm, 920 cm, 922 cm, 924 cm, 926 cm, 928 cm, 930 cm, 932 cm, 934 cm, 936 cm, 938 cm, 940 cm, 942 cm, 944 cm, 946 cm, 948 cm, 950 cm, 952 cm, 954 cm, 956 cm, 958 cm, 960 cm, 962 cm, 964 cm, 966 cm, 968 cm, 970 cm, 972 cm, 974 cm, 976 cm, 978 cm, 980 cm, 982 cm, 984 cm, 986 cm, 988 cm, 990 cm, 992 cm, 994 cm, 996 cm, 998 cm, 1000 cm, 1002 cm, 1004 cm, 1006 cm, 1008 cm, 1010 cm, 1012 cm, 1014 cm, 1016 cm, 1018 cm, 1020 cm, 1022 cm, 1024 cm, 1026 cm, 1028 cm, 1030 cm, 1032 cm, 1034 cm, 1036 cm, 1038 cm, 1040 cm, 1042 cm, 1044 cm, 1046 cm, 1048 cm, 1050 cm, 1052 cm, 1054 cm, 1056 cm, 1058 cm, 1060 cm, 1062 cm, 1064 cm, 1066 cm, 1068 cm, 1070 cm, 1072 cm, 1074 cm, 1076 cm, 1078 cm, 1080 cm, 1082 cm, 1084 cm, 1086 cm, 1088 cm, 1090 cm, 1092 cm, 1094 cm, 1096 cm, 1098 cm, 1100 cm, 1102 cm, 1104 cm, 1106 cm, 1108 cm, 1110 cm, 1112 cm, 1114 cm, 1116 cm, 1118 cm, 1120 cm, 1122 cm, 1124 cm, 1126 cm, 1128 cm, 1130 cm, 1132 cm, 1134 cm, 1136 cm, 1138 cm, 1140 cm, 1142 cm, 1144 cm, 1146 cm, 1148 cm, 1150 cm, 1152 cm, 1154 cm, 1156 cm, 1158 cm, 1160 cm, 1162 cm, 1164 cm, 1166 cm, 1168 cm, 1170 cm, 1172 cm, 1174 cm, 1176 cm, 1178 cm, 1180 cm, 1182 cm, 1184 cm, 1186 cm, 1188 cm, 1190 cm, 1192 cm, 1194 cm, 1196 cm, 1198 cm, 1200 cm, 1202 cm, 1204 cm, 1206 cm, 1208 cm, 1210 cm, 1212 cm, 1214 cm, 1216 cm, 1218 cm, 1220 cm, 1222 cm, 1224 cm, 1226 cm, 1228 cm, 1230 cm, 1232 cm, 1234 cm, 1236 cm, 1238 cm, 1240 cm, 1242 cm, 1244 cm, 1246 cm, 1248 cm, 1250 cm, 1252 cm, 1254 cm, 1256 cm, 1258 cm, 1260 cm, 1262 cm, 1264 cm, 1266 cm, 1268 cm, 1270 cm, 1272 cm, 1274 cm, 1276 cm, 1278 cm, 1280 cm, 1282 cm, 1284 cm, 1286 cm, 1288 cm, 1290 cm, 1292 cm, 1294 cm, 1296 cm, 1298 cm, 1300 cm, 1302 cm, 1304 cm, 1306 cm, 1308 cm, 1310 cm, 1312 cm, 1314 cm, 1316 cm, 1318 cm, 1320 cm, 1322 cm, 1324 cm, 1326 cm, 1328 cm, 1330 cm, 1332 cm, 1334 cm, 1336 cm, 1338 cm, 1340 cm, 1342 cm, 1344 cm, 1346 cm, 1348 cm, 1350 cm, 1352 cm, 1354 cm, 1356 cm, 1358 cm, 1360 cm, 1362 cm, 1364 cm, 1366 cm, 1368 cm, 1370 cm, 1372 cm, 1374 cm, 1376 cm, 1378 cm, 1380 cm, 1382 cm, 1384 cm, 1386 cm, 1388 cm, 1390 cm, 1392 cm, 1394 cm, 1396 cm, 1398 cm, 1400 cm, 1402 cm, 1404 cm, 1406 cm, 1408 cm, 1410 cm, 1412 cm, 1414 cm, 1416 cm, 1418 cm, 1420 cm, 1422 cm, 1424 cm, 1426 cm, 1428 cm, 1430 cm, 1432 cm, 1434 cm, 1436 cm, 1438 cm, 1440 cm, 1442 cm, 1444 cm, 1446 cm, 1448 cm, 1450 cm, 1452 cm, 1454 cm, 1456 cm, 1458 cm, 1460 cm, 1462 cm, 1464 cm, 1466 cm, 1468 cm, 1470 cm, 1472 cm, 1474 cm, 1476 cm, 1478 cm, 1480 cm, 1482 cm, 1484 cm, 1486 cm, 1488 cm, 1490 cm, 1492 cm, 1494 cm, 1496 cm, 1498 cm, 1500 cm, 1502 cm, 1504 cm, 1506 cm, 1508 cm, 1510 cm, 1512 cm, 1514 cm, 1516 cm, 1518 cm, 1520 cm, 1522 cm, 1524 cm, 1526 cm, 1528 cm, 1530 cm, 1532 cm, 1534 cm, 1536 cm, 1538 cm, 1540 cm, 1542 cm, 1544 cm, 1546 cm, 1548 cm, 1550 cm, 1552 cm, 1554 cm, 1556 cm, 1558 cm, 1560 cm, 1562 cm, 1564 cm, 1566 cm, 1568 cm, 1570 cm, 1572 cm, 1574 cm, 1576 cm, 1578 cm, 1580 cm, 1582 cm, 1584 cm, 1586 cm, 1588 cm, 1590 cm, 1592 cm, 1594 cm, 1596 cm, 1598 cm, 1600 cm, 1602 cm, 1604 cm, 1606 cm, 1608 cm, 1610 cm, 1612 cm, 1614 cm, 1616 cm, 1618 cm, 1620 cm, 1622 cm, 1624 cm, 1626 cm, 1628 cm, 1630 cm, 1632 cm, 1634 cm, 1636 cm, 1638 cm, 1640 cm, 1642 cm, 1644 cm, 1646 cm, 1648 cm, 1650 cm, 1652 cm, 1654 cm, 1656 cm, 1658 cm, 1660 cm, 1662 cm, 1664 cm, 1666 cm, 1668 cm, 1670 cm, 1672 cm, 1674 cm, 1676 cm, 1678 cm, 1680 cm, 1682 cm, 1684 cm, 1686 cm, 1688 cm, 1690 cm, 1692 cm, 1694 cm, 1696 cm, 1698 cm, 1700 cm, 1702 cm, 1704 cm, 1706 cm, 1708 cm, 1710 cm, 1712 cm, 1714 cm, 1716 cm, 1718 cm, 1720 cm, 1722 cm, 1724 cm, 1726 cm, 1728 cm, 1730 cm, 1732 cm, 1734 cm, 1736 cm, 1738 cm, 1740 cm, 1742 cm, 1744 cm, 1746 cm, 1748 cm, 1750 cm, 1752 cm, 1754 cm, 1756 cm, 1758 cm, 1760 cm, 1762 cm, 1764 cm, 1766 cm, 1768 cm, 1770 cm, 1772 cm, 1774 cm, 1776 cm, 1778 cm, 1780 cm, 1782 cm, 1784 cm, 1786 cm, 1788 cm, 1790 cm, 1792 cm, 1794 cm, 1796 cm, 1798 cm, 1800 cm, 1802 cm, 1804 cm, 1806 cm, 1808 cm, 1810 cm, 1812 cm, 1814 cm, 1816 cm, 1818 cm, 1820 cm, 1822 cm, 1824 cm, 1826 cm, 1828 cm, 1830 cm, 1832 cm, 1834 cm, 1836 cm, 1838 cm, 1840 cm, 1842 cm, 1844 cm, 1846 cm, 1848 cm, 1850 cm, 1852 cm, 1854 cm, 1856 cm, 1858 cm, 1860 cm, 1862 cm, 1864 cm, 1866 cm, 1868 cm, 1870 cm, 1872 cm, 1874 cm, 1876 cm, 1878 cm, 1880 cm, 1882 cm, 1884 cm, 1886 cm, 1888 cm, 1890 cm, 1892 cm, 1894 cm, 1896 cm, 1898 cm, 1900 cm, 1902 cm, 1904 cm, 1906 cm, 1908 cm, 1910 cm, 1912 cm, 1914 cm, 1916 cm, 1918 cm, 1920 cm, 1922 cm, 1924 cm, 1926 cm, 1928 cm, 1930 cm, 1932 cm, 1934 cm, 1936 cm, 1938 cm, 1940 cm, 1942 cm, 1944 cm, 1946 cm, 1948 cm, 1950 cm, 1952 cm, 1954 cm, 1956 cm, 1958 cm, 1960 cm, 1962 cm, 1964 cm, 1966 cm, 1968 cm, 1970 cm, 1972 cm, 1974 cm, 1976 cm, 1978 cm, 1980 cm, 1982 cm, 1984 cm, 1986 cm, 1988 cm, 1990 cm, 1992 cm, 1994 cm, 1996 cm, 1998 cm, 2000 cm, 2002 cm, 2004 cm, 2006 cm, 2008 cm, 2010 cm, 2012 cm, 2014 cm, 2016 cm, 2018 cm, 2020 cm, 2022 cm, 2024 cm, 2026 cm, 2028 cm, 2030 cm, 2032 cm, 2034 cm, 2036 cm, 2038 cm, 2040 cm, 2042 cm, 2044 cm, 2046 cm, 2048 cm, 2050 cm, 2052 cm, 2054 cm, 2056 cm, 2058 cm, 2060 cm, 2062 cm, 2064 cm, 2066 cm, 2068 cm, 2070 cm, 2072 cm, 2074 cm, 2076 cm, 2078 cm, 2080 cm, 2082 cm, 2084 cm, 2086 cm, 2088 cm, 2090 cm, 2092 cm, 2094 cm, 2096 cm, 2098 cm, 2100 cm, 2102 cm, 2104 cm, 2106 cm, 2108 cm, 2110 cm, 2112 cm, 2114 cm, 2116 cm, 2118 cm, 2120 cm, 2122 cm, 2124 cm, 2126 cm, 2128 cm, 2130 cm, 2132 cm, 2134 cm, 2136 cm, 2138 cm, 2140 cm, 2142 cm, 2144 cm, 2146 cm, 2148 cm, 2150 cm, 2152 cm, 2154 cm, 2156 cm, 2158 cm, 2160 cm, 2162 cm, 2164 cm, 2166 cm, 2168 cm, 2170 cm, 2172 cm, 2174 cm, 2176 cm, 2178 cm, 2180 cm, 2182 cm, 2184 cm, 2186 cm, 2188 cm, 2190 cm, 2192 cm, 2194 cm, 2196 cm, 2198 cm, 2200 cm, 2202 cm, 2204 cm, 2206 cm, 2208 cm, 2210 cm, 2212 cm, 2214 cm, 2216 cm, 2218 cm, 2220 cm, 2222 cm, 2224 cm, 2226 cm, 2228 cm, 2230 cm, 2232 cm, 2234 cm, 2236 cm, 2238 cm, 2240 cm, 2242 cm, 2244 cm, 2246 cm, 2248 cm, 2250 cm, 2252 cm, 2254 cm, 2256 cm, 2258 cm, 2260 cm, 2262 cm, 2264 cm, 2266 cm, 2268 cm, 2270 cm, 2272 cm, 2274 cm, 2276 cm, 2278 cm, 2280 cm, 2282 cm, 2284 cm, 2286 cm, 2288 cm, 2290 cm, 2292 cm, 2294 cm, 2296 cm, 2298 cm, 2300 cm, 2302 cm, 2304 cm, 2306 cm, 2308 cm, 2310 cm, 2312 cm, 2314 cm, 2316 cm, 2318 cm, 2320 cm, 2322 cm, 2324 cm, 2326 cm, 2328 cm, 2330 cm, 2332 cm, 2334 cm, 2336 cm, 2338 cm, 2340 cm, 2342 cm, 2344 cm, 2346 cm, 2348 cm, 2350 cm, 2352 cm, 2354 cm, 2356 cm, 2358 cm, 2360 cm, 2362 cm, 2364 cm, 2366 cm, 2368 cm, 2370 cm, 2372 cm, 2374 cm, 2376 cm, 2378 cm, 2380 cm, 2382 cm, 2384 cm, 2386 cm, 2388 cm, 2390 cm, 2392 cm, 2394 cm, 2396 cm, 2398 cm, 2400 cm, 2402 cm, 2404 cm, 2406 cm, 2408 cm, 2410 cm, 2412 cm, 2414 cm, 2416 cm, 2418 cm, 2420 cm, 2422 cm, 2424 cm, 2426 cm, 2428 cm, 2430 cm, 2432 cm, 2434 cm, 2436 cm, 2438 cm, 2440 cm, 2442 cm, 2444 cm, 2446 cm, 2448 cm, 2450 cm, 2452 cm, 2454 cm, 2456 cm, 2458 cm, 2460 cm, 2462 cm, 2464 cm, 2466 cm, 2468 cm, 2470 cm, 2472 cm, 2474 cm, 2476 cm, 2478 cm, 2480 cm, 2482 cm, 2484 cm, 2486 cm, 2488 cm, 2490 cm, 2492 cm, 2494 cm, 2496 cm, 2498 cm, 2500 cm, 2502 cm, 2504 cm, 2506 cm, 2508 cm, 2510 cm, 2512 cm, 2514 cm, 2516 cm, 2518 cm, 2520 cm, 2522 cm, 2524 cm, 2526 cm, 2528 cm, 2530 cm, 2532 cm, 2534 cm, 2536 cm, 2538 cm, 2540 cm, 2542 cm, 2544 cm, 2546 cm, 2548 cm, 2550 cm, 2552 cm, 2554 cm, 2556 cm, 2558 cm, 2560 cm, 2562 cm, 2564 cm, 2566 cm, 2568 cm, 2570 cm, 2572 cm, 2574 cm, 2576 cm, 2578 cm, 2580 cm, 2582 cm, 2584 cm, 2586 cm, 2588 cm, 2590 cm, 2592 cm, 2594 cm, 2596 cm, 2598 cm, 2600 cm, 2602 cm, 2604 cm, 2606 cm, 2608 cm, 2610 cm, 2612 cm, 2614 cm, 2616 cm, 2618 cm, 2620 cm, 2622 cm, 2624 cm, 2626 cm, 2628 cm, 2630 cm, 2632 cm, 2634 cm, 2636 cm, 2638 cm, 2640 cm, 2642 cm, 2644 cm, 2646 cm, 2648 cm, 2650 cm, 2652 cm, 2654 cm, 2656 cm, 2658 cm, 2660 cm, 2662 cm, 2664 cm, 2666 cm, 2668 cm, 2670 cm, 2672 cm, 2674 cm, 2676 cm, 2678 cm, 2680 cm, 2682 cm, 2684 cm, 2686 cm, 2688 cm, 2690 cm, 2692 cm, 2694 cm, 2696 cm, 2698 cm, 2700 cm, 2702 cm, 2704 cm, 2706 cm, 2708 cm, 2710 cm, 2712 cm, 2714 cm, 2716 cm, 2718 cm, 2720 cm, 2722 cm, 2724 cm, 2726 cm, 2728 cm, 2730 cm, 2732 cm, 2734 cm, 2736 cm, 2738 cm, 2740 cm, 2742 cm, 2744 cm, 2746 cm, 2748 cm, 2750 cm, 2752 cm, 2754 cm, 2756 cm, 2758 cm, 2760 cm, 2762 cm, 2764 cm, 2766 cm, 2768 cm, 2770 cm, 2772 cm, 2774 cm, 2776 cm, 2778 cm, 2780 cm, 2782 cm, 2784 cm, 2786 cm, 2788 cm, 2790 cm, 2792 cm, 2794 cm, 2796 cm, 2798 cm, 2800 cm, 2802 cm, 2804 cm, 2806 cm, 2808 cm, 2810 cm, 2812 cm, 2814 cm, 2816 cm, 2818 cm, 2820 cm, 2822 cm, 2824 cm, 2826 cm, 2828 cm, 2830 cm, 2832 cm, 2834 cm, 2836 cm, 2838 cm, 2840 cm, 2842 cm, 2844 cm, 2846 cm, 2848 cm, 2850 cm, 2852 cm, 2854 cm, 2856 cm, 2858 cm, 2860 cm, 2862 cm, 2864 cm, 2866 cm, 2868 cm, 2870 cm, 2872 cm, 2874 cm, 2876 cm, 2878 cm, 2880 cm, 2882 cm, 2884 cm, 2886 cm, 2888 cm, 2890 cm, 2892 cm, 2894 cm, 2896 cm, 2898 cm, 2900 cm, 2902 cm, 2904 cm, 2906 cm, 2908 cm, 2910 cm, 2912 cm, 2914 cm, 2916 cm, 2918 cm, 2920 cm, 2922 cm, 2924 cm, 2926 cm, 2928 cm, 2930 cm, 2932 cm, 2934 cm, 2936 cm, 2938 cm, 2940 cm, 2942 cm, 2944 cm, 2946 cm, 2948 cm, 2950 cm, 2952 cm, 2954 cm, 2956 cm, 2958 cm, 2960 cm, 2962 cm, 2964 cm, 2966 cm, 2968 cm, 2970 cm, 2972 cm, 2974 cm, 2976 cm, 2978 cm, 2980 cm, 2982 cm, 2984 cm, 2986 cm, 2988 cm, 2990 cm, 2992 cm, 2994 cm, 2996 cm, 2998 cm, 3000 cm, 3002 cm, 3004 cm, 3006 cm, 3008 cm, 3010 cm, 3012 cm, 3014 cm, 3016 cm, 3018 cm, 3020 cm, 3022 cm, 3024 cm, 3026 cm, 3028 cm, 3030 cm, 3032 cm, 3034 cm, 3036 cm, 3038 cm, 3040 cm, 3042 cm, 3044 cm, 3046 cm, 3048 cm, 3050 cm, 3052 cm, 3054 cm, 3056 cm, 3058 cm, 3060 cm, 3062 cm, 3064 cm, 3066 cm, 3068 cm, 3070 cm, 3072 cm, 3074 cm, 3076 cm, 3078 cm, 3080 cm, 3082 cm, 3084 cm, 3086 cm, 3088 cm, 3090 cm, 3092 cm, 3094 cm, 3096 cm, 3098 cm, 3100 cm, 3102 cm, 3104 cm, 3106 cm, 3108 cm, 3110 cm, 3112 cm, 3114 cm, 3116 cm, 3118 cm, 3120 cm, 3122 cm, 3124 cm, 3126 cm, 3128 cm, 3130 cm, 3132 cm, 3134 cm, 3136 cm, 3138 cm, 3140 cm, 3142 cm, 3144 cm, 3146 cm, 3148 cm, 3150 cm, 3152 cm, 3154 cm, 3156 cm, 3158 cm, 3160 cm, 3162 cm, 3164 cm, 3166 cm, 3168 cm, 3170 cm, 3172 cm, 3174 cm, 3176 cm, 3178 cm, 3180 cm, 3182 cm, 3184 cm, 3186 cm, 3188 cm, 3190 cm, 3192 cm, 3194 cm, 3196 cm, 3198 cm, 3200 cm, 3202 cm, 3204 cm, 3206 cm, 3208 cm, 3210 cm, 3212 cm, 3214 cm, 3216 cm, 3218 cm, 3220 cm, 3222 cm, 3224 cm, 3226 cm, 3228 cm, 3230 cm, 3232 cm, 3234 cm, 3236 cm, 3238 cm, 3240 cm, 3242 cm, 3244 cm, 3246 cm, 3248 cm, 3250 cm, 3252 cm, 3254 cm, 3256 cm, 3258 cm, 3260 cm, 3262 cm, 3264 cm, 3266 cm, 3268 cm, 3270 cm, 3272 cm, 3274 cm, 3276 cm, 3278 cm, 3280 cm, 3282 cm, 3284 cm, 3286 cm, 3288 cm, 3290 cm, 3292 cm, 3294 cm, 3296 cm, 3298 cm, 3300 cm, 3302 cm, 3304 cm, 3306 cm, 3308 cm, 3310 cm, 3312 cm, 3314 cm, 3316 cm, 3318 cm, 3320 cm, 3322 cm, 3324 cm, 3326 cm, 3328 cm, 3330 cm, 3332 cm, 3334 cm, 3336 cm, 3338 cm, 3340 cm, 3342 cm, 3344 cm, 3346 cm, 3348 cm, 3350 cm, 3352 cm, 3354 cm, 3356 cm, 3358 cm, 3360 cm, 3362 cm, 3364 cm, 3366 cm, 3368 cm, 3370 cm, 3372 cm, 3374 cm, 3376 cm, 3378 cm, 3380 cm, 3382 cm, 3384 cm, 3386 cm, 3388 cm, 3390 cm, 3392 cm, 3394 cm, 3396 cm, 3398 cm, 3400 cm, 3

Ap

2002/08/15 CIA-RDP83-00415R012100120002-1

KA3

Leipzig, den 26.2.1952  
TIS /Ps.

*Von Lang!*

Protokoll

Über die Leiterbesprechung am 25.2.52 in der VVB RFT -TL.

Beginn: 13<sup>30</sup> Uhr  
Ende: 16<sup>30</sup> Uhr

*KA 25*

Anwesend:

- TL - Kollege Heine
- Kollegin Potzschauer
- TV - Kollege Federici
- TF - Kollege Düttcher
- TSV - Kollege Scholz
- TFV29c - Kollege Gangelbach
- TK - Kollege Bloß - Hackebell
- TT - Kollege Hoffig
- TA - Kollege Gelfert
- TI - Kollege Becker

und die Operativ-Ingenieure

9. FEB. 1952

*SO DB 55377X*

*THIS IS AN ENCLOSURE TO*

*DO NOT DETACH*

Zu 2) Impulsschreiber:

In der Zwischenzeit wurde festgestellt, daß die Fa. Reichert-Berlin einen ähnlichen Impulsschreiber herstellt. Kollege Rich erhält die Aufgabe, festzustellen, ob es möglich ist, daß Reichert für uns die Fertigung übernimmt. Termin: 7.3.52

Zu 4) FAKO:

Am Freitag, dem 29.2.52 wurden sich die Kollegen Heine, Bloß und Groh zusammenzusetzen und eine endgültige Formulierung in der Fako-Angelegenheit aufstellen.

Zu 5) Dispatcher-Anlage:

Der Entwurf für die Bologung der Räume ist fertig. Sobald die Genehmigung von oben vorliegt, kann mit der Montage begonnen werden.

Die Montage erfolgt am 29.2.52

2002/08/15 CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Heine  
Bloß  
Groh

hat stattgefunden. Das Protokoll muß in den nächsten Tagen vorliegen. Grundsätzlich ist zu sagen, daß das Staßfurter Gerät Anklang gefunden hat, und die Erfahrungen von Rochlitz mit in das Staßfurter Gerät aufgenommen werden.

Zur Fertigung wird vorgeschlagen:  
1.) Schulgerät von Leipzig (Dr. Vinzelberg)  
2.) Staßfurter Gerät zum Einbau in Truhen usw.

Betr. der Motoren sind neue Muster vorgelegt worden.

Das Kollektiv erhält den Auftrag, die Erkenntnisse aus der Besprechung weiter zu bearbeiten.

Kleinsuper:

Am 26.2.52 wird in KfH (Koll. Stolle) das von Staßfurt herangebrachte Gerät vorgeführt, das zunächst als Notlösung angesehen ist.

Bis zur Messe soll Staßfurt einen 4-Kreiser entwickeln.

DK Dieß

Zu 6) Tropenfähigkeit:

Der Bericht über das bisherige Ergebnis wird am 26.2.52 von den Kollegen Kraus und Graul ausgearbeitet.

DK Graul  
TG Köhner

Der Chemiker, Koll. Schulze aus Großräschen, hat sich in diesem Zusammenhang bereit erklärt, im Rahmen der KfH vor den Kollegen einen Vortrag über Klima-Probleme und Rohstoffe unter bestimmten klimatischen Verhältnissen zu halten. Es wird der Vorschlag gemacht, diesen Vortrag einen Tag vor der Produktionsbesprechung anzusetzen, um auch den Kollegen aus unseren Werken die Möglichkeit zur Teilnahme zu geben. Es handelt sich um einen Lichtbildervortrag mit reichhaltigen Material. Termin vorgeschlagen zwischen 6. u. 8. April. Koll. Graul übernimmt die Absprache mit Kollegen Schulze.

DK Graul

Zu 8) Fernschreiber:

Das Fernschreiberamt Leipzig repariert nur die Lorenz-Fernschreiber. Die beiden Siemens-Fernschreiber sollten zweckmäßigerweise vom Gerätewerk Chemnitz repariert werden. Koll. Gengelbach setzt sich mit dem Gerätewerk Chemnitz in Verbindung. Bericht über den Zustand der Maschinen hat Koll. Gengelbach von Dresden angefordert.

Zu 9) HMI-Strahler:

Kollegen Hackebeil wurde telefon. von Koll. Buchow, Staatl. Plankommiss., mitgeteilt, daß die Entwicklungsge-der genehmigt sind, so daß nunmehr der Anfertigung der 20 Muster nichts mehr im Wege steht. Funkwerk Leipzig ist entsprechend zu verständigen.

KK Witt

Zu 10) Zusatzkoffer für Magnettongerät:

Koll. Sintram erklärt, daß der Verbesserungsvorschlag eingereicht ist. Koll. Sintram erhält den Auftrag, den Verbesserungsvorschlag auf DM. 1000,- zu reduzieren und die Angelegenheit schnellstens voranzutreiben. Außerdem soll der Entwicklungsantrag noch einmal gestellt werden.

WV Biotom  
Witt

Zu 11) Gemeinschaftsantenne:

Koll. Hackebeil, Schöbke und Möbge haben dafür Sorge zu tragen, daß bis zum 1.3.52 die Bauteile für die Gemeinschaftsantenne zu Berlin sind.

Koll. Zwarg u. Koll. Kewer fahren in Laufe dieser Woche nach Badli-kenburg und überzeugen sich von dem rechtzeitigen Versand der Teile. Termin: 1.3.52.

WV  
Witt

Zu 14) Autosuper:

Die Fertigungsfrage kann als geklärt angesehen werden. Stabsarzt hat im zweiten Quartal 1000 2-teilige Autosuper zu fertigen. Ab 3. u. 4. Quartal wird der verbesserte 2-teilige Autosuper und der 3-teilige gefertigt, wobei TL nach wie vor auf dem Standpunkt steht, den dreiteiligen nicht zu bauen, dafür den zweiteiligen zu verbessern. Koll. Werner verleiht die Anfertigung weißer.

WV Werner

Zu 15) Magnete für Lautsprecher:

Das Protokoll der Besprechung in Dresden muß angefordert werden. Betr. Wettbewerb:

Ersatz von Cu-Magnet an Wicklung. Muster vom Funkwerk Leipzig genügt nicht den Ansprüchen, da Anpassung der Schwingenpule nicht stimmt.



Verantwortlich  
Abtl.: Kollege:

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Koll. erhält den Auftrag nach-  
auftragen, ob Wettbewerb gestartet  
ist.  
Termin: 3.5.52.

TV Kahl

Zu 16) Sonderentserror:

Wird am 25.2.52 durch Koll. Rein-  
länder im Funkwerk Kollada ge-  
klärt.

TV Rheinländer

Zu 17) Ela-Fertigung:

Ist noch im Aufbau.  
Otto Schill-Str. ist geräumt. Produk-  
tion läuft im Gerätewerk Leipzig  
an.

TFV

Zu 18) Tonarm TAMS:

Blankenburg hat gegen den Abzug  
der Fertigung an sich nichts ein-  
zuwenden. Staßfurt übernimmt dem-  
nach die Fertigung.  
Fertigungsanlauf Ende des 2. Quart.

TV Kirschnerreit

Zu 19) Fertigung d. Feder-u. Messerleisten  
in Bad Blankenburg.

Eine Lieferübersicht von Bad Blan-  
kenburg soll Koll. Böttcher geben.

TF Böttcher

Zu 20) Wecker u. Signalbörner SH.

Bis Donnerstag, den 28.2. gibt Koll.  
Wich einen Bericht über den au-  
genblicklichen Stand der Angele-  
genheit.

TV Wich

Nach Aussagen des Gerätewerkes  
Leipzig fehlen noch innerbetriebl.  
Fertigungsunterlagen. Zur Klärung  
dieser Angelegenheit ist am 26.2.  
ein Koll. von Dabendorf im Geräte-  
werk Leipzig.

Zu 21) Tuohelkontakt:

Gerätew. Leipzig wird beauftragt,  
die Montage vorzunehmen und die  
Aufträge an die Presserei zu geben.  
Es ist zu klären:  
1.) ob wir den 44er Preis halten  
können.  
2.) bei KA ob Preisgenehmigung ein-  
geholt werden muß.

TV Wich  
TV Sintran

Zu 22) Übernahme d. Fertigung v. Maßbrücken  
f. Funkw. Erfurt durch Funkw. Dresden.

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Release 2002/00/13 : CIA  
bis auf die Investition von

PF Böttcher  
K Drechsel

TF Zöttcher

Muster von CSR sind eingegangen  
und zur weiteren Bearbeitung  
Stern-Radio-Staßfurt übergeben  
worden.

Genehmigung ist vorhanden..

Bericht vom Kollegen Theinlader  
fehlt noch.

Die Lieferung der Akkum.-u. Herz-  
batterie ist noch ungeklärt. Ferner  
fehlt von den Röhrenwerk Hechhaus,  
Koll. Reichensacker, die Anzahlung  
der Besprechung in Leipzig am 2.  
2.52 zugesagte Angabe der möglichen  
Liefermenge von Batterieröhren.  
Schreiben annehmen.  
Die Frage der Bandfilter ist noch  
noch ungeklärt. Koll. Vernon soll  
bis Donnerstag, den 23.2. Bericht geben  
was unternommen werden muß.

Die Fa. Reichert & Co. erklärt sich bereit, die Fertigung der Schiffs- fernsprecher, Grubenfernsprecher, Doppel-Impulsschreiber zu überneh-  
men.

TV ZENKOT

Bad Blankenburg erhält die Anweisung zur Beschaffung eines Muster-

Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Ap

002-1

... wird am Donner-  
... Bericht

TV Rheinland

### 22) KGR-TV "Bertragungsanlagen"

Es fehlt noch der Erlösungsbericht  
von Kollegen Kahl.

TFV Kahl

### 23) UK-Antenne:

Erprobung angesetzt am 6.3.52 in  
Köpenick.

- a) Einzelanschluss (HO-Bedarf)
- b) Gemeinschaftsantenne.

Unterlagen dafür sind in Berlin  
erstellt und zum Teil vorhanden.  
Für einzelne Werkzeuge fehlt noch  
Termin und Preis von Berlin, desgl.  
fehlt eine Montagezeichnung der  
gesamten Antenne mit den einzelnen  
Bauteilen. (Als Prospekt gedacht)  
Von TF ist ein entsprechendes An-  
gebot mit KA auszuarbeiten.

UK Hackebeil  
TFV Soxhlet  
TFV Geayelbach

### 23) Betriebsplan 1952:

Den Koll. Scholz, Friederici, Becker,  
Grudzinski und Ulbricht wird mitge-  
teilt, daß ZP (Koll. Schenke) aboten  
hat, sie zur Überprüfung den Be-  
triebsplanen in der Zeit vom 26.2.  
- 19.3.52 freizustellen.

### Verteiler:

3 x MfH HV Elektrotechnik.

HD - TH - TF - TV - TFV - TFV290 - TK - TG - TJ - TA - /KA3/-KA

R - F - T  
Vereinigung Volkseigener Betriebe  
Radio- und Fernmeldetechnik

Leipzig-C 1, den 22.2.52  
Platz des Friedens 9  
KA F/Ju

streng vertraulich !

### Protokoll

Über die gemeinsame Sitzung der FAKO I,  
Fach Unterkommission II "Fertigungsprogramm  
und Produktionskapazität" und V "Markenanalyse  
und Absatz" am 20.2.52 im VFT Anlagenbau Leipzig

Beginn: 10,30 Uhr

Ende: 14,30 Uhr

### Tagesordnung

1. Arbeitsplan 1952
2. Vertragswesen
3. Diskussion

Anwesenheitsliste ist dem Protokoll  
angeheftet.

seiner Begrüßung stellt Koll. Ehrlich fest, dass trotz schriftlicher Einladung Vertreter des Ministeriums für Maschinenbau, des Deutschen Innen- und Außenhandels, der DHZ-Elektrotechnik und der HGO-Industriewaren ZL nicht erschienen sind. (durch Zusendung dieses Protokollbeschlusses erfolgt die Unterrichtung der zuständigen Kommissions-Mitglieder).

Koll. Ehrlich weist auf die derzeit schlechte Röhrenlage hin, wonach zufolge des Produktionseinbruchs der ECM 12 und anderer Schwierigkeiten die geplanten Produktionsmengen im I./52 wahrscheinlich nicht in voller Höhe ausgetauscht werden können. Die Materialfrage ist zur Zeit sehr schwierig.

Allgemein wurde durch Koll. Ehrlich festgestellt, dass das I./52 bezüglich der Vertragsabschlüsse und Bestellungen noch ziemlich planlos läuft und dass auch jetzt in der 2. Hälfte des Quartals von den Bedarfsträgern immer noch Bestellungen nachgereicht werden. Sein Appell, dass das II./52 unbedingt besser geplant werden muss, deckt sich bereits mit den von der Fach-DHZ getroffenen Massnahmen, wonach den Betrieben in den nächsten Tagen bereits die Rahmenverträge für das II./52 übermittelt werden.

Es wird ferner von ihm die Frage der Vordringlichkeit von Auslieferungen angeschnitten, die jedoch in dem MfM Sonderrundschreiben 1/1/52 ausführlich behandelt wird. Durch ein Versehen im MfM ist der VVB-VFT dieses unter dem 23.2.52 ausgestellte Sonder-Rundschreiben erst am 20.2.52 zugegangen.

...geplante Rundfunkgeräte-Produktion des II./52 betreffen, bittet Koll. Ehrlich die RFT Werke, das Fertigungsprogramm des II./52 mit den Bedarfsträgern bestimmt im Laufe der nächsten 14 Tage abzustimmen. HO und DHZ werden, ebenso wie die RFT Werke, gebeten, ihre Vorschläge für das II./52 vertraulich per Einschreiben an Werkleiter, Koll. Ehrlich, RFT Funkwerk Kollada und an die VVB RFT, Produktionsplanung, zLMD des Koll. Scholz, einzureichen. Als Endtermin wird der 6. März 1952 vorgeschlagen.

Termin: 6. 3. 1952

HO bestätigt, mit der geplanten Fertigung des II./52 bis auf die von ihr vorgetragenen Wünsche bezüglich des Musikschrankes 6 E 62 und der Tonbandschallplatte 7 E 84 einverstanden zu sein, sodass ein besonderer schriftlicher Vorschlag unterbleiben wird.

Hierzu erklärt Koll. Fiedler (VVB), dass gemäß Vorunterrichtung der RFT Werke am Dienstag, den 11. März 1952 eine von der DHZ ein geladene Vorschubmission für Rundfunkgeräte bei der VVB IKA Leipzig stattfindet. Da hierbei von der Industrie Produktionsvorschläge für das III. und IV./52 abzugeben sind, bittet die VVB, dass Änderungen, Wünsche der geplanten Produktion für das III. und IV./52 ebenfalls bis zum 6. 3. 52 an die Kollegen Ehrlich, Funkwerk Kollada bzw. Koll. Scholz (VVB) abzugeben sind.

Termin: 6. 3. 1952

Es muss unbedingt erreicht werden, dass entgegen den Erfahrungen der bisherigen Submissionen während des Kalvars der VVB zur Submission von den Vertretern der Werke die Angaben zifflig neuer Wünsche berichtet werden. Die o.a. Wünsche sind ebenfalls dem Leiter der FAKO I, Fach Unterkommission II, Koll. Endersch (RFT Stein Le dio Rochlitz) per Einschreiben zu übermitteln.

Koll. Schubert bringt zur Sprache, dass das Prüfam 512 seine kontrollierende Tätigkeit im erweiterten Maßstab aufnehmen wird. Koll. Körner (VVB Gütekontrolle), der die Verhandlungen mit Koll. Schlee des Prüfamtes 332 Dresden führt, wird gebeten zu klären, warum im Prüfam 332 bisher noch kein Kollege der FAKO I, Fach Unterkommission II, vertreten ist.

Die Feststellungen der Fach Unterkommission V über den bisher völlig unzureichenden Ersatz an Rundfunkröhren nach bzw. ausserhalb der Garantiezeit veranlassen Koll. Fiedler (VVB) die Situation der Jahre 1951 und 52 gegenüber zu stellen. In Zusammenarbeit zwischen FAKO Leiter Ehrlich und der VVB ist erreicht worden, dass die DHZ Schwachstrom einen entsprechenden Prozentsatz je Röhrentyp für Ersatzbestückung (nicht Garantiedienst) zum Verkauf über die HO ein geplant hat.

#### Nächste Sitzung:

Ein Termin zur Abhaltung der nächsten wieder gemeinsam stattfindenden - Sitzung der Fach-Unterkommission II und V konnte noch nicht festgesetzt werden, da nach Abhalten der DHZ-Submission, d.h. etwa Mitte März 1952, die Haupt FAKO tagt, bei welcher die FUK II und V durch ihre Leiter, die Kollegen Endersch und Ehrlich allein vertreten sind. Voraussichtlicher Termin: Anfang April. Gesonderte Einladungen ergehen noch.

Ap

2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Verteiler für dieses Protokoll:

Unterkommission: Marktanalyse und Absatz

|   |                           |
|---|---------------------------|
| MRM HV Elektrotechnik, Peferat Handel       | 1 x                       |
| " " " Funk und Fernmelde                    | 1 x                       |
| " " " Waren                                 | 1 x                       |
| VVB-RFT TF, Koll. Buttcher                  | 1 x                       |
| " " KA, " Fiedler                           | 1 x                       |
| Vorsitzende FAKO 1, Koll. Winkler, Rochlitz | 5 x für FKK               |
| RFT-Stern-Radio, Rochlitz                   | 4 x (1 x Koll. Endersohn) |
| RFT-Stern-Radio, Stassfurt                  | 2 x                       |
| RFT-Stern-Radio, Berlin                     | 2 x                       |
| RFT-Funkwerk Leipzig                        | 2 x                       |
| RFT-Funkwerk Dresden                        | 2 x                       |
| RFT-Funkwerk Kollada                        | 2 x                       |
| RFT-Gerätewerk Leipzig                      | 2 x                       |
| RFT-Gerätewerk Radebeul                     | 2 x                       |

Unterkommission: Fertigung von Waren

|   |     |
|---|-----|
| DEZ Elektrotechnik ZIL Abt. Vertragswesen | 1 x |
| Koll. Spillner                            | 1 x |
| DYA-Elektrotechnik, Koll. Spillner        | 1 x |
| HO Industriewaren ZIL, Berlin             | 1 x |
| Koll. Harold                              | 1 x |
| HO Industriewaren ZIL, Koll. Harold       | 1 x |
| Koll. Schubert                            | 1 x |

Ap

2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1  
Sitzung zum Protokoll der Sitzung der  
PAKO I, UFR II und V am 20.2.1952

Anwesenheitsliste

Unterkommission: Marktanalyse und Absatz

|                            |                 |
|----------------------------|-----------------|
| RFT-Funkwerk Kölleda       | Koll. Ehrlich   |
| "                          | Stranaky        |
| RFT-Stern-Radio, Rochlitz  | " Zander        |
| "                          | Goldmann        |
| RFT-Stern-Radio, Stassfurt | " Bethge        |
| "                          | M ller          |
| RFT-Stern-Radio, Berlin    | "               |
| RFT-Funkwerk, Dresden      | " Kiangel       |
| RFT-Funkwerk, Leipzig      | " K stnerhausen |
| RFT-VVB                    | " Priedlar      |
| HO-Industriewaren          | " Sch bner      |
| RFT-Anlagenbau Leipzig     | " B rtisch      |
| "                          | St rmer         |
| "                          | Waller          |

Unterkommission: Fertigungsprogramme und  
Produktionskapazität

|                            |                |
|----------------------------|----------------|
| RFT-Stern-Radio, Rochlitz  | Koll. Enderach |
| RFT-Stern-Radio, Stassfurt | " Dr sd.       |
| RFT-Stern-Radio, Berlin    | " Kirsten      |
| RFT-Funkwerk Dresden       | "              |
| RFT-Funkwerk Leipzig       | " H mpfisch    |
| RFT-Funkwerk Kölleda       | " H ger        |
| RFT-VVB                    | " Scholz       |
| RFT-Anlagenbau Leipzig     | " Sch umann    |

Protokoll: -

RFT-VVB Kollegin Kotte

2 - F - T  
Leipzig, den 20.2.1952  
Telef. und Fernmeldetechnik  
TF - B6/D1.

# Protokoll

über die Produktionsbesprechung des HfM mit den D-Betrieben  
am 13. Februar 1952 im Hause der VVE

## Anwesend:

|                             |                       |
|-----------------------------|-----------------------|
| Kollege Köppe               | HfM IV Elektrotechnik |
| Kollege Flass               | " "                   |
| Kollege Tzschirntsch        | " "                   |
| Kollege Schmidt             | " "                   |
| Kollege Schiering           | " "                   |
| Kollege Nowak               | " " HVL-Asa.          |
| Kollege Dr. Worchert        | BW Berlin             |
| Kollege Dr. Stegmann        | Glühl. W. Plauen      |
| Kollege Wagenmann           | " Dresden             |
| Kollege Knobelsdorff        | Funkwerk Bautz        |
| Kollege Stössel             | " "                   |
| Kollege Reichenbacher       | Pohlwerk Berlin       |
| Kollege Hagemann            | FaW Arnstadt          |
| Kollege Rohitz              | " "                   |
| Kollege Heinz               | " "                   |
| Kollege Brendel             | FaW Leipzig           |
| Kollege Lautenbach          | " "                   |
| Kollege Hauptfleisch        | " "                   |
| Kollege Wagner              | FaW Treptow           |
| Kollege Kubenz              | " "                   |
| Kollege Wickert             | " "                   |
| Kollege Kroher              | Gerätewerk Chemnitz   |
| Kollege Voigt               | VVD RFF Leipzig       |
| Kollege Heine               | " "                   |
| Kollege Böttcher            | " "                   |
| Kollege Hartwig Müller      | " "                   |
| Kollege Schenke (zeitweise) | " "                   |
| Kollege Riedel              | " "                   |

Beginn: 11 Uhr

Kollege Köppe eröffnete die Produktionsbesprechung und machte die anwesenden Kollegen darauf aufmerksam, dass er einen ausführlichen Bericht erwartet, wo keine 100%-ige Erfüllung erreicht werden konnte.

Anschließend wurde noch zur Kenntnis gegeben, dass die Produktions-  
aufträge in der IV Elektrotechnik aufgelöst worden ist und die  
anfallenden Aufgaben von seiten der Fachabteilung erledigt werden.



St 2 zum Produktionsbesprechungs-Protokoll vom 13.2.1952  
 Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1  
 Kollege HD folgt:

Kollege Voigt gab bekannt, dass das Monatssoll der VVL mit 103% erfüllt worden ist.  
 Über die Planpositionen, wo eine Erfüllung nicht möglich war, wurde ein ausführlicher Bericht abgegeben:

Starkstrom-Kondensatoren: 24%

Die Nichterfüllung ist auf das Fehlen von Aluminium-Folie 7 u zurückzuführen.

Kabel- und Freileitungsarmaturen: 14%

Im Gerätewerk saum-schulenweg liegen augenblicklich noch Material-schwierigkeiten vor, welche auf da nicht einwandfreie Anlaufen des Vertragssystem, sowie auf die zu späte Verteilung der Kon-tingente, zurückzuführen ist. Aufholung erfolgt im Laufe des I. Quartals 1952.

Radio-Empfänger-Röhren: 63%

Bei Stern-Radio Berlin fehlt es an den Kathodennickelband, da-durch konnte die Röhrenfertigung nicht planmäßig anlaufen. Massnahmen für die Verrückung sind ergriffen.

In diesem Zusammenhang erwähnte Kollege Voigt, dass mit den SAG-Betrieben, welche die Gleichrichter-Produktion dringend be-nötigen, abgesehen wurde, dass diese Gleich-richter von unseren Gleichrichter-Produktionen Großbrücken zu verwenden.

Kollege Tschirntsch wurde darauf aufmerksam gemacht, dass die Planaufgabe der Gleichrichter-Produktionen, Großbrücken, unbedingt 350 - 380.000,- DM pro Monat erhöht werden müsste.

Technische Röhren: 20%

Die Untererfüllung ist auf das Fehlen der benötigten Spezial-materialien zurückzuführen.

Messgeräte: 24%

Im BAW Bad-Lankenburg ist durch das Fehlen von Kupferlackdraht die Fertigung der Lastenzeiger nicht in dem Maße angelaufen, wie es der Plan vorsieht. Ausserdem ist noch nicht die gesamte Planaufgabe auftragsgedeckt.

Sonstige Stromrichter: 64%

Bei BMW Dabendorf fehlt es vor allen Dingen an Spezialwider-ständen, welche nicht termingemäss von seiten Dralowid Peltow geliefert werden konnten, da die Rohmaterialien nicht in ein-wandfreiem Zustand zur Verfügung standen. Dieser Engpass ist beseitigt und wird die Lieferung der fehlenden Bauelemente Anfang Februar vorgenommen, so dass im Laufe des Februar mit einer Aufholung gerechnet werden kann.

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Prüfungsbesprechungsprotokoll vom 13.2.

Fernleitungs- u. Sondereinrichtungen:

83%

Im FAW Lautzen konnte die Fertigung nicht planmäßig verlaufen, da von Seiten des Gerätewerk Chemnitz die Relais Type 42 c nicht in genügender Anzahl zur Verfügung standen. Dieser Mangel wird weiterhin andauern, da im Gerätewerk Chemnitz nur noch ca. 300 Stck. dieser Relais vorhanden sind.

Eine Beschaffung dieser Relais-Type wird unmöglich sein und es müssten die Konstruktionsunterlagen überprüft werden, mit dem Ziel, das Relais Type 64, welches im Gerätewerk Chemnitz in der Fertigung ist, zu verwenden.

Fernleitungs- u. Sondereinrichtungen:

37%

Im FAW Killede ist die Fertigung im Anlauf begriffen und konnten die zu spät erhaltenen Materialkontingente nicht 100%-ig untergebracht werden. Ausserdem machte sich das Fehlen von Kupferlackdraht sehr stark bemerkbar. Die HV Elektrotechnik wurde bereits in Kenntnis gesetzt.

Elektroakustische Einrichtungen:

Im Betrieb Warm-Radio Stannitz ist die Fertigung im Anlauf begriffen, da die Motoren von unklarer Leistung, die durch die Materialschwierigkeiten sollten teilweise durch andere ersetzt werden. Der Rückstand aller wahrscheinlichsten Teile wird in der nächsten Zeit beseitigt werden können.

Im Gerätewerk Radkau machte sich das Fehlen von Material, wie z.B. Blech und Einzelteile, sowie auch die Verzögerung in der Fertigung bemerkbar. Man wird die entsprechenden Teile beschaffen bzw. überprüfen, damit die Fertigung in der nächsten Zeit möglich und die Materialzufuhr gesichert wird.

Dunkleinrichtungen:

Im FAW Rad-Rankenburg ist die Überlieferung der Fertigung Tonarme noch nicht abgeschlossen, so dass der planmäßige Anlauf noch nicht erfolgen konnte.

Im FAW Zittau-Obersdorf ist die Anlieferung der Bauteile von Seiten des Spezialwerkes Galvanotechnik teilweise abgeschlossen.

Ausserdem hat OSW keine einwandfreien Röhren 50 geliefert. Die HV Elektrotechnik wird in einem besonderen Maße beauftragt, sich dieserhalb mit der JAG Kabel in Verbindung zu setzen.

Weiterhin fehlt es an Hochspannungs-Kondensatoren von Seiten des KW Gera, da hierfür die 7 u Rolle nicht vorhanden war.

Durch das Fehlen der Röhren RS 384 oder A 1000 konnte FAW Dabendorf die Fertigung nicht planmäßig verlaufen lassen. Kollege Schiering der HV Elektrotechnik, ist, hiervon unterrichtet und konnte bisher noch keine Hilfe angedeihen lassen.

Maßnahmen:

70%

Ap

Produktionsantrags-Protokoll vom 13.2.  
2002/0845 CIA-RDP83-00415R012100120002-1  
... hat sich das Abstoppen des Televisor -  
... in der Erfüllung der Planposition als benennend er -  
... Die aufgelegten Spezialwiderstände für dieses Programm  
... nicht ausgeliefert werden, da sie in anderen Pro -  
... nicht verwandt werden konnten.  
Geräte: 83%

Die Fertigung ist im Fw Zittau-Olborsdorf durch das Fehlen  
von Kupferlackdraht gehemmt. Man macht augenblicklich Versuche,  
um Aluminiumlackdraht, anstelle von Kupferlackdraht, zu ver-  
wenden. Die entsprechenden Absprachen mit dem Verlag Volk und  
Wissen, sowie dem Volksbildungsministerium sind im Gange.

Sonstige chem.-techn. Erzeugnisse: 84%

Durch die nicht gütemässig einwandfreie Anlieferung von  
Zinksulfat und durch den Ausfall eines Ofens durch Blitz -  
einschlag, war im Leuchtstoffwerk Bad-Liebenstein die plan-  
mässige Fertigung unmöglich gemacht.  
Massnahmen für eine gütemässige Anlieferung der Zinksulfate  
sind eingeleitet.

Auf die Frage des Kollegen Köppe, ob BwL Gautzen statt der  
100 ME-8 Bänder 150 ME-8 Bänder fertigen kann, konnte dahin  
geantwortet werden, dass hierfür der Plan entsprechend erweitert  
werden muss, damit auch eine entsprechende Materialeinplanung  
vorgesehen werden kann.  
Kollege Raschitsch wies die Zentrale Planung der VVP an, un-  
verzüglich den Antrag auf Erhöhung der Planauflage zu stellen.

Von Seiten des Fw Arnstadt wurde darauf hingewiesen, dass sich  
das Fehlen der Feder- und Messerleisten sehr störend auf die  
Produktion auswirkt. Kollege Reine betonte, dass das Fehlen  
nicht auf die Verlagerung der Pressen vom Dralowidwerk Teltow  
nach dem Fw Zittau bzw. IKA Luckenwalde zurückzuführen ist.  
Die Gründe für die nicht rechtzeitige zur Verfügung-Stellung  
der Feder- und Messerleisten sind

- 1) auf den Ausfall eines Werkzeuges und
- 2) auf das nicht Vorhandensein von Bestellungen zurückzuführen.

Der Punkt 1 ist als erledigt anzusehen, da ab 13.2. Teltow noch-  
mals, bevor die Presse zum IKA-Betrieb Luckenwalde umgesetzt  
wird, Pressteile für die Messerleisten in Arbeit genommen hat.

Der Punkt 2 ist gleichfalls als erledigt anzusehen, da zwischen-  
zeitlich die entsprechenden Aufträge vorliegen.

Das Fw Bad-Blankenburg wird nunmehr zügig dem Fw Arnstadt die

Ap

Produktionsbesprechung-Protokoll vom 13.2.  
Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00615R012100120002-1

Es war bisher die Fertigung der Hörerkapseln, welche im Planjahr 1951 beim FmW Treptow lag. Die Hörerkapseln werden dringendst für den laufenden China-Exportauftrag in Tischstationen W 38, in den Fernmeldewerken Bad-Blankenburg und Nordhausen, benötigt. Die vorgesehene Verlagerung nach dem Gerätewerk Baumschulenweg hat sich, wie vom Kollegen Stötcher ausführlich mitgeteilt wurde, durch Schwierigkeiten, welche z.T. auf der Seite der Fachabteilung lagen und zum anderen Teil bei dem FmW Treptow und Gerätewerk Baumschulenweg, nicht planmässig durchführen zu lassen. Man wird versuchen diesen Fehler zu beseitigen, indem das FmW Treptow in Form von Lohnaufträgen das Gerätewerk Baumschulenweg in der Fertigung der Hörerkapseln unterstützt. Es steht jetzt die Frage, kann evtl. Treptow die Fertigung der Hörerkapseln planmässig wieder aufnehmen, falls die Forderungen der Generaldirektion der Reichsbahn auf dem Gebiete des Eisenbahn- und Signalwesens, 100%-ig zum Tragen kommen. Das FmW Treptow bzw. die Fachabteilung hat der VVB RfF entsprechenden Bescheid zukommen zu lassen.

FmW Arnstadt bemängelt noch das Fehlen der Kelloggschalter von seiten des Gerätewerk Baumschulenweg. Die Terminverzögerung ist hier auf die nicht erteilte Postgenehmigung zurückzuführen. Wie vom Kollegen Meine zur Kenntnis gegeben, stellt das PFZ Vermessen hohe Anforderungen, die selbst die früheren Fertigungen, wie Überprüfungen ergaben, nicht standgehalten haben. Hierzu äusserte Kollege Wagner, dass am 12.2.1952 entschieden worden sein soll, dass die Federn geändert werden müssen. Wann die Freigabe der Fertigung erfolgt, konnte noch nicht gesagt werden.

Kollege Köppe gab dem FmW Treptow den Auftrag, der VVB mittels Fernschreiben den Freigabetermin bis spätestens 14.2.1952 mitzuteilen.

In Bezug auf die Materialengpässe gab Kollege Hartwig Müller einen ausführlichen Bericht und machte besonders darauf aufmerksam, dass das Vertragssystem nicht in dem Maße angelaufen ist, wie es sein müsste. Die Grundstoffindustrie liegt auf dem SAG-Sektor und war es hier nicht überall möglich Lieferverträge abzuschliessen.

Auch machte sich das zu späte zur Verfügung-stellen der Kontingent sehr störend bemerkbar. Hierzu erwähnte Kollege Tschirntsch, dass für die Planaufgabe der hierzu notwendige Materialplan als real zu bezeichnen ist. Inwieweit dies zutrifft, wird sich von dem Verlauf der nächsten Wochen abzeichnen.

Der grösste Engpass liegt auf dem Gebiet der Kupferlackdrähte und müssen hier noch einschneidende Massnahmen ergriffen werden, um wenigstens die vordringlichsten Planvorhaben zu realisieren.

Von seiten der VVB sind Versuche gestartet worden, um die elektr.-dyn. Lautsprecher mit Aluminium-Lackdraht fertigen zu lassen. Für die Lautsprecher-Fertigung ist noch ein weiterer Engpass die Magnetielerung von seiten des Chem.-Kombinat Bitterfeld. Der HV-Leiter - Kollege Melch - ist in einem besonderen Schreiben der VVB auf die Lage hingewiesen worden und bittet um entsprechende Massnahmen. Inwieweit diese Massnahmen umgehend in die Tat umgesetzt werden können.

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00615R012100120002-1

Ap

Produktionsbesprechungs-Protokoll vom 13.2.1952

CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Das gleiche trifft auch zu für die Lieferungen von verschiedensten Röhren-Typen vom Werk für Fernmeldewesen. Durch das Fehlen dieser Röhren sind wichtige UdSSR-Exportaufträge gefährdet. Auch hier hat die NV Elektrotechnik besondere Schreiben der VVB erhalten.

Weiterhin machte Kollege Hartwig Müller darauf aufmerksam, dass zu den allwöchentlich stattfindenden Besprechungen in Hettstedt, welche bezüglich des Kathodennickelbandes mit den Röhrenwerken abgehalten werden, die VVR niemals eingeladen wird.

Man machte nunmehr den Vorschlag, da das Röhrenwerk Mühlhausen zum D-Betrieb ernannt worden ist, dass der jetzige Bedarf für die noch laufende Fertigung im Betrieb Stern-Radio Berlin von seiten der Fachabteilung, wie es für die anderen Röhrenwerke erfolgt, mit verfolgt wird.

Vom FwW Leipzig werden dringendst Mp-Kondensatoren gefordert. Für die Fertigung fehlt in Gera NZ-Papier 12 und 14 u sowie die entsprechenden Glasdurchführungen. In Bezug auf das NZ-Papier ist zu sagen, dass der Papierfabrik in Völs die für die Herstellung benötigte nordische Zellulose fehlt. Von seiten der Materialversorgung sind die entsprechenden Stellen auf der zentralen Ebene unterrichtet worden. In diesem Zusammenhang wurde vom Kollegen Heine noch mitgeteilt, dass was angeblich in der Fertigung anstellt, inwieweit bei der Herstellung von Kondensatoren von dem hohen Stromverbrauch abgesehen werden kann. Es wurden augenblicklich Versuche mit Wismut-Bedern gemacht.

2) Runkwerk Erfurt - Kollege Knobelsdorff

Planerfüllung: 57,1%

Empfänger-Röhren: 45,9%

Die Untererfüllung ist auf das die mangelnde Zulieferung der Stromdurchführungen von seiten des BW Berlin zurückzuführen.

Auch im FwW Erfurt ist die Materiallage nicht als günstig zu bezeichnen. Es fehlen hier für die Röhren-Fertigung insbesondere die Spezialmaterialien, wie P 2 Band. Hier laufen entsprechende Versuche in Auerhammer.

Es wurde noch bekannt gegeben, dass die gesetzsmässigen Verordnungen, im Bezug auf die sozialen Belange, eingehalten werden. Kollege Knobelsdorff gab noch bekannt, dass Schwierigkeiten in der Aufgliederung des 4. Planes aufgetreten sind. Die NV Elektrotechnik wird einen Fachmann zur Verfügung stellen.

Von seiten der Arbeitsschutzinspektion sowie der Feuerschutzdienststellen, sindorderungen gestellt worden, die infolge der bekannten Raumnot nicht realisiert werden konnten.

It. Kollegen Schiering müssten die im FwW Erfurt aufgetretenen Schwierigkeiten in der Fertigung der ECH 11 Röhren durch intensiveres Arbeiten gelöst werden.

Auf die Frage des Kollegen Heine, wann die Gnomröhren zum Ausstoss kommen, wurde von Kollege Knobelsdorff geantwortet, dass die ersten Gnomröhren bis zum gleichen Termin auch die technischen Gnom-Röhren zur Verfügung stehen. Bis Ende dieses Monats kommt noch die WAA-Röhre.

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Ap

...Anforderungs-Protokoll vom 13.2.1952.  
...2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1  
...an die VVB die Forderung, dass  
...500 Stck. Blitzlicht-Kondensatoren von seiten  
...Kondensatorenwerk Gera geliefert werden. Kollege Böttcher gab  
...Entscheidung, dass für die Fertigung dieser Kondensatoren 350 kg  
...Folie 7 u benötigt werden. Die HV Elektrotechnik muss um  
...die Zusage geben, ob von der in den letzten Tagen einge-  
...Folie, welche nur für Dringlichkeitsaufträge Verwendung  
...sollte, diese Menge abgezweigt werden kann.  
...negativen Falle hat FW Erfurt Gelegenheit diese Kondensatoren  
...auf 2-Antrag zu beziehen.

3) Röhrenwerk Neuhaus - Kollege Reichenbacher:

|                    |       |
|--------------------|-------|
| Gesamterfüllung:   | 84,8% |
| Radio-Röhren:      | 102 % |
| Technische Röhren: | 78,1% |
| Spezialzubehör:    | 66,8% |

Auch hier sind die grössten Schwierigkeiten auf dem Material-  
sektor zu verzeichnen und sind diese auf den schlechten Zustand  
des Vertragssystems zurückzuführen.

Kollege Reichenbacher gab noch bekannt, dass das Röhrenwerk  
Batterie-Röhren am 26.1.1952 erhalten hat.

Weiterhin machte Kollege Reichenbacher darauf aufmerksam, dass  
aller Wahrscheinlichkeit ein Warenstau in den Röhren am 11. und  
steht wird, wenn die gerätebauenden Betriebe mittelfristig  
Geräte bauen.

Von seiten der VVB wird hierzu erwähnt, dass die mangelhaften  
stellungen auf U-Röhren auf die mangelhaften Lieferungen der  
FW Erfurt in E-Röhren zurückzuführen ist.

In Bezug auf die Batterie-Röhren-Fertigung wünschte Kollege  
Reichenbacher den Wunsch, schnellstmöglich ein Batteriegerät  
von Stern-Radio Berlin zu erhalten. Diesem Wunsch kann nicht ent-  
sprochen werden und wird sich die Produktionsleitung der VVB dafür  
einsetzen, dass in Kürze dem Röhrenwerk Neuhaus eine Vorratshaltung  
als Provisorium zur Verfügung gestellt wird.

Zu erwähnen wäre noch, dass augenblicklich in der Batterie-  
Röhren-Fertigung mit einem Ausfall von 85% gerechnet werden muss.

4) Fernmeldewerk Treptow - Kollege Wagner:

|                  |      |
|------------------|------|
| Gesamterfüllung: | 109% |
|------------------|------|

Die Übererfüllung schliesst die Überhänge aus dem Jahre 1951 ein,  
wofür im Planjahr 1952 keine Auflage erteilt worden ist.

Besondere Schwierigkeiten bereiten die fehlenden Kondensatoren  
von seiten des Kondensatorenwerk Gera sowie die Widerstände vom  
Widerstandswerk Teltow und Relais von EA Treptow.

Auf das Vertragssystem ist zu sagen, dass im Augenblick  
auf den einzelnen Anlagenbaubetrieben Verträge abgeschlossen

A

...2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Ap

Produktionsgespräch Protokoll vom 18.7.1962  
Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

Der Exportauftrag ist noch nicht eingegangen und wirkt sich besonders hemmend auf die Arbeitsproduktivität aus.

Auch im BmW Treptow wurden von seiten der Arbeitsschutzkommission und den entsprechenden Feuerschutzdienststellen Forderungen gestellt, die unter ~~den~~ Umständen zur Folge haben können, dass ganze Gebäudeteile gesperrt werden müssen, wenn nicht rechtzeitig für die Abstellung der benötigten Investitions-Gelder zur Verfügung gestellt werden.

Von seiten der Planungsleitung der HV Elektrotechnik wird konstatiert, dass der Zuwachs an techn. Personal als zu hoch zu bezeichnen ist. Kollege Wagner führt hierzu aus, dass man auf die jetzige Fertigung zurückzuführen ist. In der früheren Zeit, wie das Laternen usw. war ein derartiger Aufwand an techn. Personal nicht notwendig.

Von seiten des Kollegen Köpcke wird nochmals auf den langwierigen Prozess hingewiesen, dass dringendst die Ersatzteile für die vielen bei der Produktion befindlichen Fernmeldegeräte beschaffen werden müssen, da es nicht in Kürze zur Verfügung stehen, was zu einem Totalausfall des Fernsprechnetzes führen könnte.

Von seiten der HV Elektrotechnik wird betont, dass es sich in welcher Form die finanzielle Überwindung der Aufgaben gelöst wird. Die techn. Leitung der HV Elektrotechnik ist dem BmW Treptow entsprechend. In der Diskussion, die in der lebhafte Diskussion, bezieht sich auf den Staatshaushalt. Ergebnis: Man muss sich an den Staatshaushalt halten.

Weiterhin wurde vom Kollegen Köpcke auf die fallenden Kosten für die Fertigung hingewiesen. Die Fertigung ist nicht von den letzten 30 Jahren her, sondern ist ein Plan nicht vorgesehen sind. Man muss sich eine entsprechende Organisation und eine entsprechende Fertigung schaffen.

Kollege Wagner führte in diesem Zusammenhang an, dass an gesellschaftlichen Verpflichtungen, die man übernehmen muss, in dem Sinne, dass man sich an die Fertigung anhängt.

In Bezug der Kosten für den Fertigungsprozess, der einige Jahre lang auf dem Niveau der Fertigung lag, ist eine entsprechende höfliche Antwort gegeben worden.

Gerätewerk Chammitz : Kollegen Köpcke

Gesamterfüllung: 1. 1. 1962

Der Anlauf der Fernsprechanlage-Fertigung ist ein sehr langwieriger Prozess zu bezeichnen. Es fehlt vor allen Dingen Spezialmaterial, wie Profilstahl usw.

Für die weitere Fertigung, insbesondere auf dem Gerätesektor, ist das Fehlen von Ni-Metall, Goldkontakten, Magneten usw. zu verzeichnen. Auch hier muss gesagt werden, dass dies größtenteils auf das schlechte Anlaufen des Vertragssystem zurückzuführen ist.

Approved For Release 2002/08/15 : CIA-RDP83-00415R012100120002-1

50-Exportauftrag ist noch nicht eingegangen und wirkt sich besonders hemmend auf die Arbeitsproduktivität aus.

Auch im BMW Treptow wurden von seiten der Arbeitsschutzkommission und den entsprechenden Feuerschutzdienststellen Forderungen gestellt, die unter ~~den~~ Umständen zur Folge haben können, dass ganze Gebäude Teile gesperrt werden müssen, wenn nicht rechtzeitig für die Abstellung der benötigten Investitions-Gelder zur Verfügung gestellt werden.

Von seiten der Planungsleitung der HV Elektrotechnik wird beachtet, dass der Zuwachs an techn. Personal als zu hoch zu bezeichnen ist. Kollege Wagner führt hierzu aus, dass dies auf die jetzige Fertigung zurückzuführen ist. In der früheren Fertigung, wie Gaslaternen usw. war ein derartiger Aufwand an techn. Personal nicht notwendig.

Von seiten des Kollegen Köppe wird noch als dringende Forderung, dass dringendst die Ersatzteile für die techn. Anlagen in Betrieb befindlichen Fernsprecheinrichtungen beschafft werden, damit diese nicht in Kürze zur Verfügung stehen, was zu einem Ausfall des Fernsprechnetzes führen würde.

Von seiten der HV Elektrotechnik wurde in der Diskussion in welcher Form die finanzielle Belastung der Betriebe gelöst wird. Die techn. Leitung der HV Elektrotechnik ist dem BMW Treptow entsprechend anzusehen. In der lebhaften Diskussion, in der sich die Teilnehmer abgab, kollege Glas, der Vertreter des Staatshaushaltes, Knebel, der Vertreter des

Weiterhin wurde vom Kollegen Glas auf die fallenden Kosten für den Kauf von Ersatzteilen hingewiesen, die in den Finanzplan nicht vorgesehen sind. Es wurde eine entsprechende Organisation mit dem Staatshaushalt

Kollege Wagner führte in diesem Zusammenhang an, dass an gesellschaftlichen Verbindungen in der Region gemessen werden muss, da der Staatshaushalt in der Region liegt.

In Bezug der Kosten für den Kauf von Ersatzteilen, die einige Landwirte auf der Region haben, wurde eine entsprechende höfliche Antwort gegeben, dass die

Gerätewerk Chomel, in der Region

Gesamterfüllung

Der Anlauf der Fernschreib-Fertigung ist als schwierig zu bezeichnen. Es fehlt vor allem an techn. Spezialmaterial, wie Profilstahl usw.

Für die weitere Fertigung, insbesondere auf dem Gerätesektor, ist das Fehlen von Cu-Metall, Goldkontakten, Magneten usw. zu verzeichnen. Auch hier muss gesagt werden, dass dies größtenteils auf das schlechte Anlaufen des Vertragssystem zurückzuführen ist.



mit den Unterlieferanten werden z.Zt. Besprechungen wegen Vertragsabschlüssen geführt, damit die Fertigung der polarisierten Relais gemäss des vorliegenden Bedarfs aufgenommen werden kann.

Die Investlage ist z.Zt. noch sehr unklar, da die beantragten Mittel nicht restlos zur Verfügung stehen. Es kann jetzt der Fall eintreten, dass der geplante Neubau fertig ist und keine Mittel für die Inventarisierung vorhanden sind, oder falls die Mittel für die Inventarisierung zur Verfügung stehen, die Räumlichkeiten fehlen.

Kollege Pzschirntsch wird beauftragt, sich hier umgehend einzuschalten.

Für die Messgeräte-Fertigung fehlt es nach wie vor an Lagersteinen. Es konnte von seiten des Gerätewerk Chemnitz in Erfahrung gebracht werden, dass Zeiss Jena derartige Lagersteine fertigt, welche in der Qualität besser sind, als die auf Z-Antrag bezugnehm. Es muss hier auf ministerieller Ebene geklärt werden, ob der Bedarf von Chemnitz bei Zeiss Jena mit gedeckt werden kann.

Bei den Telegrafienrelais ist ein weiterer Engpass engtolerierter Kupferdraht und Federbandstahl.

Das BwW Norditz Leipzig fordert vom Gerätewerk Chemnitz verschiedene Messgeräte, welche aber nicht zur Verfügung gestellt werden können, da die Fertigung restlos für Exportaufträge Verwendung finden.

An die Zerhacker des Gerätewerk Chemnitz werden immer noch zu hohe Anforderungen gestellt. Kollege Heine gab in diesem Zusammenhang bekannt, dass bei Baco Berlin verschiedene Teile für Zerhacker liegen und vordringlich untersucht, ob diese den Anforderungen des BwW Leipzig entsprechen.

Im BwW Bautzen werden dringendst Telegrafienrelais benötigt. Kollege Ercher gab zur Kenntnis, dass nur noch 300 Relais still geliefert werden können. Es muss nun umgehend geklärt werden, wann die Entwicklung der Typo 72 a, welche als Austausch für 42 a Verwendung finden soll, abgeschlossen ist.

Die Fachabteilung hat umgehend der VVB entsprechenden Berichte zu geben.

#### 6. Fernmeldewerk Arnstadt - Kollege Hegemann:

|                                      |        |
|--------------------------------------|--------|
| Gesamterfüllung:                     | 99,4%  |
| Nebenstelleneinrichtungen:           | 100,5% |
| Fernsprechvermittlungseinrichtungen: | 76,3%  |
| Bauelemente:                         | 95%    |
| Sonstige Apparate u. Zubehör:        | 306,7% |

Der Plan konnte nicht 100%-ig erfüllt werden, da hier die gleichen Materialschwierigkeiten, wie bei anderen Betrieben, vorliegen.

Der Vertrag weist im Bezug auf Garantieverpflichtungen noch Lücken auf. Die bis jetzt paraphierte Ausführung kann für die Fernmeldeanlagen liefernden Betriebe nicht angewandt werden.

A

... vom 1.2.1952 ...  
 ... 5: CIA-RDP83-00415R012100120002-1 ...  
 ... zur Kenntnis gegeben, dass aller Wahrchein-  
 ... Anlagenbaubetriebe nicht sämtliche GWN-Anlagen  
 ... werden.  
 ... wurde Klage darüber geführt, dass nicht genügend Ge-  
 ... schützer zur Verfügung stehen. Die Produktionsleitung der  
 ... hat sofort zu klären, welche Stückzahlen im I. Quartal 1952  
 ... noch geliefert werden.

7) Fernmeldewerk Leipzig - Kollege Brendel:

Gesamterfüllung: 65%

Die Untererfüllung ist insbesondere auf die bekannten Material-  
 schwierigkeiten zurückzuführen.

U.a. fehlt:

- Fingziehblech 0,5 mm
- Relais von MA Treptow
- Widerstände von Dralowid Witten
- Mk. - Metall
- Telegraphenrelais von Chemnitz
- Drucktasten vom Bw Nordhausen

Auch im Bw Leipzig hat die späte Kontingenzbeschränkung sehr stark  
 gewirkt. Die Magnetmaterialien werden in der Regel durch die  
 Elektrotechnik, zuletzt mit Schrauben vom 1.1.1952, mit einer  
 Weiterhin hat die Volkswirtschaftsplan eine Umstrukturierung der  
 über Tfo-Geräte anstellt. Durch Umstrukturierung werden die  
 für andere Aufträge Verwendung finden. Die Produktion der  
 Rundrelais wird ab III. Quartal aufgenommen.  
 Den Bedarf für das I. und II. Quartal deckt das Bw Treptow.  
 In der langen Diskussion wurde noch zur Kenntnis gegeben, dass  
 Magnetaustausch nach außen hin einen In-situ-Apparat  
 schuss

Wegen Fehlens von Fe-Metall und Permalloy wird in Sachsen  
 die Fertigung mehr gedrosselt sein.  
 Es wird hiermit gefordert, dass das Ministerium die Angelegenheit  
 zu einer positiven Arbeit bezieht.  
 In diesem Zusammenhang ist erwähnenswert und die Frage aufzu-  
 werfen, warum die IV Metallurgie des Kollegen Späth, von dem  
 verboten hat mit dem Bw Leipzig zu verhandeln.  
 Die Sachabteilung wird beauftragt auf ministerieller Ebene diese  
 Angelegenheit zu klären und dem Bw Leipzig Bericht zu geben.

gez.: Dötter

Verteiler:

25 Abzüge lt. Anwesenheitsliste

A